

GOTTMADINGEN

Amtsblatt für Gottmadingen mit den Ortsteilen
Randegg, Bietingen, Ebringen

29. Jahrgang | Nr. 43 | 28. Oktober 2021

:aktuell



Mit einem Festabend mit Ansprachen und abwechslungsreichem Rahmenprogramm sowie einem »Tag des offenen Schulhauses« wurde die neue Eichendorff-Realschule gut sechs Wochen nach Schulstart am vergangenen Wochenende offiziell eröffnet. Rund 1.200 Besucherinnen und Besucher besichtigten am Sonntag die neue Schule. »Der Tag war geprägt von super Stimmung, einem hohen Einsatz der Schule und des Fördervereins und durchweg positiven Rückmeldungen zum neuen Haus«, zog Bürgermeister Dr. Michael Klinger am Abend eine positive Bilanz. Eindrücke vom Festakt am Freitag finden unsere Leserinnen und Leser auf den Seiten 3 bis 5. Foto: Hering

Weihnachtsmarkt fällt aus

Organisationsteam hofft auf 2022

Gottmadingen. Nachdem der Weihnachtsmarkt im letzten Jahr wegen Corona ausgefallen ist, wird auch der diesjährige Gottmadinger Weihnachtsmarkt leider nicht stattfinden.

Unter Einhaltung bestimmter Regeln (Zugangskontrollen, Hygienekonzept und so weiter) können Weihnachtsmärkte in diesem Winter zwar wieder stattfinden, die zu beachtenden Auflagen sind an diesem kleinen, besonderen Weihnachtsmarkt aber nur schwer und mit

hohem organisatorischen Aufwand umsetzbar. Außerdem benötigen die Veranstalter für die Organisation dieser Veranstaltung eine längere Vorlaufzeit, die nach Bekanntgabe der Vorgaben im September nicht mehr zur Verfügung stand.

Das Organisationsteam des Gewerbevereins Gottmadingen und der Gemeindeverwaltung bittet um Verständnis und hofft, im Jahr 2022 den beliebten Gottmadinger Weihnachtsmarkt wieder genießen zu können.

Volleyball-Team Gottmadingen Jahreshaupt- versammlung

Gottmadingen. Das Volleyballteam Gottmadingen lädt am Freitag, 12. November, um 19:30 Uhr in das Gasthaus Kranz in Gottmadingen zur Jahreshauptversammlung ein. Neben Berichten wird es auch Neuwahlen geben. Die Coronaregeln (3G und Maskenpflicht) sind zu beachten. Bis spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung sind etwaige Ergänzungen der Tagesordnung schriftlich beim Vorstand einzureichen.

Corona

Testangebot

Gottmadingen. Derzeit finden in Gottmadingen Corona-Testungen im Happy Wax (Bahnhofstraße 2) zu folgenden Zeiten statt: montags 15 bis 18 Uhr, mittwochs 10 bis 13 Uhr und sonntags von 10 bis 13 Uhr. Für eine Testung ist keine Anmeldung notwendig. Die Kosten für einen Test betragen 15 Euro. Es wird empfohlen, sich vorab die kostenlose Corona-Warn-App auf das Smartphone zu laden, um so die Wartezeiten bei der Anmeldung sowie bei der Ergebnisübermittlung zu verkürzen. Die Testung ist jedoch auch ohne App-Nutzung möglich. Änderungen im Testangebot in Gottmadingen werden auf der Internetseite der Gemeinde unter www.gottmadingen.de veröffentlicht.

»Gottmadingen aktuell«

Einen Tag später

Gottmadingen (md). Nächste Woche erscheint aufgrund des Feiertags Allerheiligen »Gottmadingen aktuell« erst am Freitag, 5. November. Anzeigen- und Redaktionsschluss ist Dienstag, 2. November, 12 Uhr.

Sozialkreis/Nachbarschaftshilfe Gottmadingen

Jahreshaupt- versammlung

Gottmadingen. Der Sozialkreis und die Nachbarschaftshilfe Gottmadingen laden zur Jahreshauptversammlung für die Jahre 2019 und 2020 ein. Versammlungsort ist das Gasthaus Sonne in Gottmadingen am Dienstag, 23. November, um 19:30 Uhr. Es gelten die zum Veranstaltungszeitpunkt gültigen G-Regeln. Anmeldungen bitte vorgängig mit E-Mail an loechle.peter@t-online.de.

Herzlichen Glückwunsch

Herr Klaus-Peter Anhorn

Gottmadingen, zum 70. Geburtstag am 29. Oktober

Herr Manuel Alves

Gottmadingen, zum 75. Geburtstag am 30. Oktober

Frau Christa Nafz

Ebringen, zum 80. Geburtstag am 30. Oktober

Frau Lieselotte Thiel

Gottmadingen, zum 90. Geburtstag am 2. November

Frau Rita Pflüger

Bietingen, zum 70. Geburtstag am 3. November

Herr Eberhard Koch

Gottmadingen, zum 70. Geburtstag am 3. November

Abfuhrtermine



Biomüll

Fr. 29.10.2021 Gottmadingen und Ortsteile

Blaue Tonne

Di. 02.11.2021 Gottmadingen und Ortsteile

Grünschnittannahme

Sa. 06.11.2021 (s. S. 13 der Abfallfibel)

Gelber Sack

Mi. 17.11.2021 Ortsteile

Do. 18.11.2021 Gottmadingen

Bitte stellen Sie den gelben Sack erst am Abfuhrtag vor die Tür

Restmüll

Mi. 24.11.2021 Gottmadingen und Ortsteile

Elektronikschratt-Kleingeräte-Anlieferung: Radio, Küchengeräte und Ähnliches

Sa. 06.11.2021 8 bis 12 Uhr, Bauhof, Im Tal 28

Problemstoff-Sammlung

Mi. 10.11.2021 Gottmadingen, 14:30 bis 16:30 Uhr, Bauhof, Im Tal 28

Sammlungen von örtlichen Vereinen und Organisationen

Derzeit finden keine Sammlungen statt.

Anmeldung E-Schratt-Großgeräte, Bildschirme, Kühlgeräte u. Ä.
Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Entsorgungsmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.

Anmeldung Sperrmüllabfuhr

Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Anmeldung ist auch über das Internet möglich unter (www.mzv-hegau.de). Die Abfuhrmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.

Schrattcontainer im Bauhof

Sa. 06.11.2021 8 bis 12 Uhr, Bauhof, Im Tal 28

Instrumentenvorstellung

Instrumente anfassen, ausprobieren und live erleben

Bietingen. Am Nachmittag des 30. Oktober laden der Musikverein Bietingen gemeinsam mit der Bläser-Schule Augenstein und der Musikschule Westlicher Hegau dazu ein, die verschiedenen Blasinstrumente, aber auch andere Instrumente wie das Schlagzeug, näher kennenzulernen. Von 16 bis 18 Uhr können Kinder jeden Alters sowie Erwachsene in der Turn- und Festhalle in Bietingen die Instrumente bei den Musikschulen anfassen und ausprobieren, von der Klarinette über das Tenorhorn bis zum Bass. Vom Musikverein Bietingen gibt es die passende Livemusik mit dazu. Für die Bewirtung mit Wurst, Wecken und Getränken sorgt die Narrenzunft Biberschwanz Bietingen, sodass für jeden etwas geboten ist. Das Programm mit

Instrumentenvorstellung und Blasmusikklängen wird für die Kleinen ergänzt durch Action und gasgefüllte Luftballons. Die Großen können sich bei der Jugendleiterin des Musikvereins Bietingen, Petra Bart, über die musikalischen Angebote für jedes Alter, von musikalischer Früherziehung über Instrumentenunterricht bis hin zum Musizieren im (Jugend-)Orchester, informieren. Sie wird außerdem das neue Konzept des Vereins für das Jahr 2022 vorstellen: Hier stehen unter anderem wöchentliche Jugendgruppen auf dem Plan, um die Kinder und Jugendlichen neben der Musikschule in das Vereinsleben zu integrieren.

Das Event findet unter Beachtung der 3G-Regel sowie unter Einhaltung des Hygienekonzeptes statt.

BLHV-Landsenioren Jahreshaupt- versammlung

Hegau. Der Landseniorenverband Südbaden im BLHV lädt alle Landseniorinnen und Landsenioren zur Jahresmitgliederversammlung am Mittwoch, 3. November, um 14 Uhr, nach Hüfingen-Behla in das Gasthaus Kranz ein. Es wird unter anderem Tätigkeitsberichte geben. Danach wird Karl Rombach, Landtagsabgeordneter a. D., einen beruflichen Abschnittsbericht eines Landtagsabgeordneten des Landes Baden-Württemberg geben. Hermann Ritter (Präsident der Landsenioren) und Armin Zumkeller (Geschäftsführer der Landsenioren) freuen sich heute schon, interessierte Gäste in großer Anzahl nach so langer Zeit in Hüfingen-Behla begrüßen zu können. Die Corona-Bestimmungen sind einzuhalten. Es gilt die 2G-Regel.

Siedlergemeinschaft Gottmadingen

Kaffeenachmittag

Gottmadingen. Die Frauengruppe der Siedlergemeinschaft Gottmadingen trifft sich am Mittwoch, 3. November, um 14:30 Uhr im Siedlerheim in der Donaustraße zum Kaffeenachmittag, Gäste sind willkommen.

**INFO
KOMMUNAL**

GOTTMADINGEN
aktuell

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 996594-0
Fax 07733 996594-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

Veröffentlichungswünsche und
Terminanfragen bitte an
info@info-kommunal.de oder
unter Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0

Abwechslungsreiche Eröffnungsfeier



Den festlichen musikalischen Auftakt der Eröffnungsfeier in der Aula der neuen Eichendorff-Realschule setzte das »West Wind Brass Ensemble« der Jugendmusikschule Westlicher Hegau mit den Titeln »Gravel Roads« und »Hallelujah Drive«.



Aus terminlichen Gründen reichte es Landrat Zeno Danner nur zu einer Stippvisite nach Gottmadingen. Im »Schnelldurchlauf« zeigte ihm Bürgermeister Dr. Michael Klinger das neue Schulgebäude und erläuterte die bauliche Konzeption.



Mit Händen, Ellenbogen, Tischplatten und höchster Konzentration bewiesen Schülerinnen und Schüler der Klasse 6a unter Leitung von Miriam Bruttel, dass sie »Rhythmus im Blut« haben.



»Ein Projekt auf einer grünen Wiese planen zu dürfen, das ist für jeden Architekten eine Herausforderung und große Freude«, betonte Architektin Karin Sinnvoll (Hotz + Architekten, Freiburg) in ihrer Ansprache und bezeichnete es als »schöne und bemerkenswerte Erfahrung, dass durch das zielgerichtete Zusammenspiel aller am Projekt Beteiligten der ursprüngliche Entwurf aus dem Planungswettbewerb nie aus den Augen verloren wurde und schlussendlich fast unverändert umgesetzt werden konnte«. Als kleine Aufmerksamkeit überreichte sie Bürgermeister Dr. Michael Klinger eine farbenfrohe Erinnerung aus dem Schwarzwald, »die in Form und Klang sicher einen würdigen Platz in dieser großzügigen Schule hätte – oder ihre Heimat in Ihrer Amtsstube findet – und vielleicht ruft ja der Kuckuck zur rechten Stunde so laut, dass es bis nach Stuttgart schallt.«
Fotos: Hering



Aus der Perspektive der Galerie: Das Eichendorff-Bläserensemble präsentierte unter Leitung von Christian Gommel von der Jugendmusikschule Westlicher Hegau den »Prince of Denmark March« und »Blues for All«.

»Wir haben geliefert«

Gottmadingen eröffnet die neue Eichendorff-Realschule mit einem feierlichen Akt

Erfreulicherweise konnte die Veranstaltung trotz Corona stattfinden – mit besonders strikten Vorkehrungen, um eine unbeschwerte Feier zu ermöglichen.

Gottmadingen (md). Am vergangenen Freitag fanden sich die geladenen Gäste in der »guten Stube«, wie Bürgermeister Dr. Michael Klinger die Aula der neuen Eichendorff-Realschule nannte, ein, um die Eröffnung der neuen Schule feierlich zu begehen. »Noch nie hat die Gemeinde ein Projekt dieser Größenordnung verwirklicht, und sie wird es auch so schnell nicht wieder tun, das weiß ich ohne unserem Kämmerer ins Gesicht schauen zu müssen«, scherzte Dr. Klinger in seiner Begrüßung. Während der Begrüßung legte der Bürgermeister ein besonderes Augenmerk auf die 580 aktuellen Schülerinnen und Schüler und alle kommenden Generationen, für die diese Schule gebaut wurde. Aber auch für die Lehrer wurde diese Schule gebaut. Denn ein gutes Arbeitsumfeld sei wichtig, um gute Arbeit zu leisten, betonte Dr. Klinger immer wieder während der insgesamt zweieinhalb Jahre dauernden Bauzeit.

Planen, planen, planen

Schon 2014 begannen die Planungsarbeiten. »Ich habe den Eindruck, in diesem Gebäude gibt es kein Armierungseisen, keinen Haken, keine Öse, kein Heizungsventil, keine Fliese und keine Türzarge, die nicht in irgendeinem Detailplan für die Ewigkeit festgehalten ist«, so Dr. Klinger. Bis zum Bau der Schule habe er nicht gewusst, was man alles planen könne und dankte stellvertretend für das Heer an Fachplanern Karin Sinnwell vom Architekturbüro »hotz+« und stellvertretend für über 50 Firmen und hunderte von Handwerkern der Baufirma mit dem größten Einzelauftrag, der Rohbaufirma »Wolfer & Goebel«.

Auch blickte Dr. Klinger in seiner Ansprache zurück auf das alte Schulhaus. Dunkle, lange Gänge, die auf eine Wand zulaufen, links und rechts Klassenzimmer mit Kreidetafeln für den Frontalunterricht. Im krassen Gegensatz dazu steht das neue Schulgebäu-

de mit seinen lichtdurchfluteten Gängen und den voll digitalisierten Klassenzimmern, in denen die Schülerinnen und Schüler eine neue Heimat gefunden haben. Es war ein langer und steiniger Weg, gemeinsam mit der Bürgerbeteiligung, den Lehrerinnen und Lehrern, den Schülern und allen am Schulkosmos Beteiligten musste herausgefunden werden, was man in der neuen Schule wolle und was nicht. Von den Grundsätzen der Pädagogik bis zur Farbe des Schulhofpflasters, alles musste geplant und abgesprochen werden. Am Ende dieses taxierenden Weges steht nun ein Gebäude, das 40 Prozent mehr Fläche als das alte Schulhaus bietet und die Grundlage und Platz für »das Wichtigste, was wir als Gesellschaft tun können: für die Bildung und Ausbildung der nächsten Generationen«, so Dr. Klinger, ist.

»Mister Schulbau«

»Bautechniker ist er von Beruf, Schulbauprozessbegleiter ist seine Berufung. Tuba spielen ist sein Hobby. Es ist richtig, dass ich ihn heute Abend namentlich erwähne, aber genauso richtig ist es, dass er das Gesicht eines extrem motivierten Teams von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist, die dieses, für eine Gemeinde wie die unsere, viel zu großes Jahrhundertprojekt in den vergangenen drei Jahren gemeinsam gestemmt haben«, bedankt sich der Bürgermeister. Die Rede ist von Alexander Kopp, dem »Mister Schulbau«, dem ein tosender Applaus entgegen schallte.

Es fehlen Deputate

Dr. Klinger schlug in seiner Ansprache aber auch kritische Töne an. Elf Prozent Förderung wurden mühsamst aus allen möglichen Fördertöpfen zusammengetragen, immerhin fast drei Millionen Euro. »Ich will aber auch die Chance nutzen, einfach ganz nüchtern der Landespolitik mitzugeben, dass echte Schwerpunkte aus kommunaler Sicht anders aussehen müssen«, meinte Dr. Klinger. Das Schulbauförderverfahren müsse deutlich entrümpelt werden, damit das Geld auch bei den Schülern ankomme. Gottmadingen habe geliefert und

eine hervorragende Hülle geliefert, die gelingendes Lernen möglich macht. »Aber seit Schuljahresbeginn kämpft diese Schule mit vier Deputaten Unterversorgung. Es fallen nicht nur alle AGs und Förderstunden, die so wichtig sind, um Schülerinnen und Schüler zu unterstützen, aus, sondern wir sind bereits beim Streichen von Pflichtstunden angekommen«, so Dr. Klinger. Daher rief er dem Land Baden-Württemberg zu »Liefere sie bitte auch«.

Kein Post-Schulbau-Stillstand

Schließlich dankte er auch den Finanziers des Projektes, den Steuerzahlerinnen und Steuerzahlern und den zahlreichen Spendern aus der örtlichen Wirtschaft und den privaten Spendern. Dass das Projekt nie umstritten gewesen sei, zeuge von einem starken Gottmadinger »Wir-Gefühl«. Gottmadingen bleibe eine dynamische Gemeinde, und es werde laut Dr. Klinger keinen »Post-Schulbau-Stillstand« geben, er nannte unter anderem das Fahrradparkhaus, die Halle Randegg und den Glasfaserausbau. »Wir haben geliefert, einen echten Schwerpunkt und Leuchtturm der Bildung für die Region. Sie haben geliefert, Sie alle mit ihrem Beitrag zu einem fantastischen und zukunftsweisenden Schulgebäude. Lassen sie mich aus dem Berliner Lied zitieren: »Ich freue mich wie Bolle. Jetzt wird gefeiert«. Und dies geschah auch so, mit vielen musikalischen und unterhaltenden Beiträgen, etwa von der Musikschule Westlicher Hegau, der Step-Aerobic-Gruppe, dem Eichendorff-Bläserensemble, der Rhythmusgruppe der 6a, der Schülerband und der Lehrband »New School«.

Ursprünglicher Entwurf wurde nie aus den Augen verloren

In ihrer Ansprache dankte Karin Sinnwell für das dem Architekturbüro entgegengebrachte Vertrauen. Unweigerlich sei ihr bei dem Namen »Eichendorff-Realschule« die Novelle »Aus dem Leben eines Taugenichts« von Eichendorff in den Sinn gekommen. »Zur Inspiration für eine Schule haben wir diesen Gedanken jedoch sogleich verworfen«,

scherzte sie. »Sehr schön und bemerkenswert war die Erfahrung, dass durch das zielgerichtete Zusammenspiel aller am Projekt Beteiligten der ursprüngliche Entwurf aus dem Planungswettbewerb nie aus den Augen verloren wurde und schlussendlich fast unverändert umgesetzt wurde«, freute sich Karin Sinnwell.

»Ein Palast für die Kinder«

Und dieses Projekt, das neue Schulhaus, bezeichnete die Rektorin der Schule, Cosima Breitkopf, sogar als Palast. Repräsentativ sei es mit seinen hochmodernen Fachräumen, Lernischen und -landschaften, den Clustern und Schulhöfen. »Beton gepaart mit Holz macht das ganze modern und gemütlich. Hier können die Schüler im Wohlfühlmodus differenziert und individuell lernen und arbeiten. Nachweislich ist schließlich der Lernerfolg an eine angenehme Atmosphäre gekoppelt«, freute sie sich. Es sei ein Palast für die Kinder, aber auch für die Lehrer. Auch die ehemalige Schülersprecherin Larissa Willauer (Foto) freute sich über den gelungenen Schulneubau.



Unter anderem seisie in der Gruppe gewesen, die für die Inneneinrichtung dieser Schule mitverantwortlich war. Gemeinsam habe man Probemöbel getestet und diskutiert. »Anfangs konnte ich mir gar nicht vorstellen, bei was für einem riesigen Projekt wir eigentlich mitwirken, doch wenn man sich hier jetzt umschaute, sieht man, wie groß und vor allem großartig das alles ist. Und ich muss ehrlicherweise gestehen, dass ich auch gerne wieder Schülerin hier wäre«, zeigte sich Willauer begeistert.



Tolle Kondition bewiesen die Mädels der Step-Aerobic-Gruppe unter Leitung von Petra Bredow bei ihrem Auftritt zu fetziger Musik.



Die Pop-Ballade »Flashlight« von Jessie J wählte die Schülerband, Leitung Henrik Hügin, für ihren gelungenen Beitrag zur abwechslungsreichen Eröffnungsfeier.



»Lass Deinen guten Geist der Freundlichkeit und Achtsamkeit gegenwärtig sein«, formulierten der katholische Pfarrer Dr. Jörg Waldvogel und sein evangelischer Amtskollege Bernd Stockburger am Ende der Eröffnungsfeier in ihren Fürbitten und erbaten Gottes Schutz und Segen für alle Menschen, »die in der Eichendorff-Realschule lehren und lernen«.



Die Lehrerband »New School« aus (von links) Henrik Hügin, Christian Rösner, Timy Hiller sowie am Keyboard Ralf Rentz sorgte nach einem Auftritt beim Festakt mit dem Gospel »Michael row the boat ashore« auch beim anschließenden Stehempfang für musikalische Unterhaltung.



Neben dem Gemeinderat, den Architekten, den Baufirmen, ihren Mitarbeitern und der Lehrerschaft (»Wir sind ein tolles Team in Gottmadingen«) sprachen Rektorin Cosima Breitkopf und ihr Stellvertreter Florian Riedmann auch Hausmeister Bruno Lederer einen herzlichen Dank aus: »An allen Stellen gleichzeitig hat er in Ruhe alle Dinge im Alt- und Neubau gleichzeitig erledigt und war nicht aus der Ruhe zu bringen«. Ein Dankeschön überreichten sie auch an Bürgermeister Dr. Michael Klinger und stellvertretend für alle Mitarbeiter der Verwaltung an Alexander Kopp »für die großartige Zusammenarbeit und sein Engagement beim Neubau der Schule«.



Er spielte bei der Eröffnungsfeier nicht nur beim Eichendorff-Bläserensemble als »Aushilfsschüler« Tuba, sondern erhielt auch als »Mister Schulbaustelle« viel Lob und Applaus: Alexander Kopp, »Bautechniker von Beruf, Schulbaubegleiter von Berufung«, wie sich Bürgermeister Dr. Michael Klinger schmunzelnd ausdrückte.

Fotos: Hering

LBS
IMMOBILIEN

Sparkasse
Engen-Gottmadingen

Immobilienverkauf
mit Experten

Sie wollen verkaufen? Wir ermitteln für Sie den marktgerechten Verkaufspreis Ihrer Immobilie.

Büro Gottmadingen Julian Bessler Tel. 07731 40148812

5 Ihr 5 Sterne Makler.
Kompetent. Nah. Fair. Persönlich. Servicestark.

www.lbs-immosw.de

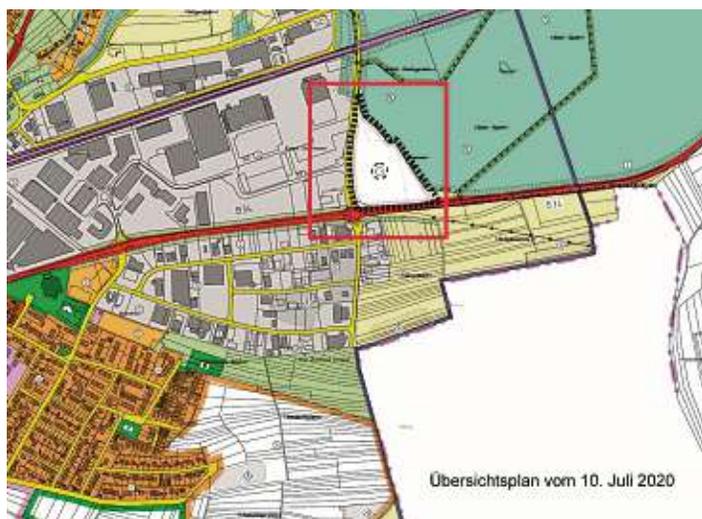
Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinden Gottmadingen, Gailingen und Büsingen – Öffentliche Bekanntmachung

Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) zur 5. Änderung des Flächennutzungsplans der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinden Gottmadingen, Gailingen und Büsingen: Änderung im Teilverwaltungsraum Gottmadingen zur Ausweisung einer gewerblichen Baufläche

Der Gemeinsame Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinden Gottmadingen, Gailingen und Büsingen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 11. November 2020 den Beschluss zur Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB gefasst.

Ziel und Zweck der Planung

Die Gemeinde Gottmadingen plant ein neues Gewerbegebiet auszuweisen, um dem Bedarf nach gewerblicher Ansiedlung auch zukünftig nachkommen zu können. Der wirksame Flächennutzungsplan stellt den Bereich der Änderungsfläche zurzeit als Fläche für die Landwirtschaft dar und soll in eine gewerbliche Baufläche umgewandelt werden.



Übersichtsplan vom 10. Juli 2020

Die von der Änderung betroffene Fläche befindet sich am östlichen Siedlungsrand von Gottmadingen und schließt sich an das Industrie- und Gewerbegebiet »Strickmann« an. Im Süden wird das Gebiet durch die Bundesstraße B 34 und im Westen durch die Osttangente begrenzt. Der genaue Geltungsbereich mit einer Fläche von 2,8 ha kann dem beiliegenden Plan vom 10. Juli 2020 entnommen werden. Die dargestellte Änderungsfläche wird benötigt, um dem sich in direkter Nachbarschaft befindenden Industriebetrieb Flächen für eine Erweiterung zur Verfügung zu stellen. Da es sich hierbei um eine Werkserweiterung handelt und bestimmte Prozesse innerhalb der Produktionskette im bestehenden Werk durchgeführt werden müssen, kann die notwendige Erweiterung des Werks nur auf der dargestellten Fläche stattfinden.

Bisher war eine Überplanung dieser Fläche nicht möglich, da sie Teil des Landschaftsschutzgebiets »Hegau« war. Inzwischen wurde das betroffene Gebiet mit der 13. Verordnung des Landratsamtes Konstanz zur Änderung der Landschaftsschutzgebietsverordnung »Hegau« herausgenommen und eine andere geeignete Fläche dafür aufgenommen.

Im Rahmen eines Zielabweichungsverfahrens gemäß § 6 Abs. 2 Raumordnungsgesetz i.V.m. § 24 Landesplanungsgesetz Baden-Württemberg wurde eine beantragte Abweichung vom Planziel 3.1.1 des Regionalplans Hochrhein-Bodensee (Regionaler Grünzug) zugelassen. Eine Darstellung als gewerbliche Baufläche im Flächennutzungsplan ist nun möglich.

Der Geltungsbereich des Entwurfs der 5. Änderung des Flächennutzungsplans hat sich gegenüber dem Stand zum Zeitpunkt der Frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung um die Fläche südlich der B 34 reduziert. Im Anschluss an das bestehende Gewerbegebiet »Goldbühl« war die südliche Fläche bis zur 3. Änderung des Flächennutzungsplans als Gewerbebaufläche dargestellt. Bei der 3. Änderung wurde diese Fläche dann aufgrund der schlechten Bebaubarkeit (aufgefüllte Altlastenflächen) aufgegeben. Die schwierige Baugrundsituation wurde durch eine umfangreiche Baugrunduntersuchung zwischenzeitlich bestätigt. Die Bebauung wäre mit erheblichen Mehrkosten verbunden. Die südliche gewerbliche Baufläche wird deshalb vorerst zurückgestellt. Somit stellt der Entwurf der 5. Änderung des Flächennutzungsplans den Bereich der südlichen Fläche weiterhin als Fläche für die Landwirtschaft dar und der Geltungsbereich beinhaltet ausschließlich die nördliche Fläche.

Verfügbare umweltbezogene Informationen

Zum Entwurf der 5. Änderung des Flächennutzungsplans sind folgende Arten umweltbezogener Informationen verfügbar:

Umweltbericht: Steckbrief mit Untersuchungen zu den Schutzgütern Landschaftsbild, Mensch/Gesundheit, Boden, Flora/Fauna, Wasser und Klima, Bewertung und Beschreibung der voraussichtlich zu erwartenden Umweltauswirkungen, Aufzeigen der geplanten Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen.

Es liegen umweltbezogene Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie von der Öffentlichkeit zu den Themen: Waldabstandsflächen, Inanspruchnahme von landwirtschaftlichen Böden und zu den Schutzgütern des Steckbriefes vor.

Durchführung der Beteiligung

Die Beteiligung der Öffentlichkeit zu dem Entwurf der 5. Änderung des Flächennutzungsplans findet vom **12. November bis einschließlich 13. Dezember statt (Auslegungsfrist)**.

Der Entwurf der 5. Änderung des Flächennutzungsplans mit der Begründung einschließlich Umweltbericht/Steckbrief und umweltrelevanten Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung kann bei den folgenden Bürgermeisterämtern eingesehen werden:

Rathaus Gottmadingen, Bauamt, 2. OG, Johann-Georg-Fahr-Straße 10, Gottmadingen, während der üblichen Dienststunden,
Montag, Dienstag von 8:15 bis 12 Uhr und von 14 bis 15:30 Uhr

Mittwoch von 8:15 bis 12 Uhr

Donnerstag von 8:15 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr sowie

Freitag von 8:15 bis 12 Uhr

Bürgermeisteramt Gailingen, Hauptstraße 7, Bürgerservice und Zentrale Dienste, EG, Zimmer 6, Gailingen, während der üblichen Dienststunden:

Montag von 8:30 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr,

Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8:30 bis 12 Uhr sowie
Donnerstag von 14 bis 18 Uhr

Bürgermeisteramt Büsingen, Junkerstraße 86, Hauptamt, 1. OG, Zimmer 9, Büsingen während der üblichen Dienststunden:

Montag, Mittwoch und Freitag von 8:30 bis 12 Uhr
Donnerstag von 14 bis 18 Uhr

Zusätzlich zur öffentlichen Auslegung kann der Entwurf der 5. Flächennutzungsplanänderung auch über das Internet unter der Adresse www.gottmadingen.de unter Wirtschaft & Bauen - Bauen und Wohnen - Bauleitplanung - FNP Offenlage eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen per E-Mail (bauamt@gottmadingen.de), schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt Gottmadingen, Johann-Georg-Fahr-Straße 10, 78244 Gottmadingen sowie bei den oben aufgeführten Bürgermeisterämtern abgegeben werden. Bei Bedarf werden die Planungen erörtert und erläutert.

Es wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen, die nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, bei der Beschlussfassung über die 5. Änderung des Flächennutzungsplans unberücksichtigt bleiben können und dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Gottmadingen, 28. Oktober 2021

Dr. Michael Klinger

Dr. Michael Klinger
Bürgermeister
Vorsitzender des Gemeinsamen
Ausschusses der Vereinbarten
Verwaltungsgemeinschaft

Sicher im Wasser

Schwimmlernkurs für Erwachsene

Hegau. Am 9. November startet die vhs Landkreis Konstanz im Lehrschwimmbecken des Hegau-Gymnasiums in Singen einen Schwimmlernkurs für Erwachsene in Kooperation mit der DLRG. Dieser Kurs richtet sich an Erwachsene, die bisher sehr schlecht oder noch gar nicht schwimmen können. Gerade hier am Bodensee bedeutet die Schwimmfähigkeit eine Steigerung der Lebensqualität und rettet Leben. In diesem Kurs lernen die Teilnehmenden das Brustschwimmen. Das Becken

hat einen Flachwasserbereich, sodass Teilnehmende jederzeit im Becken stehen können. Ziel des Kurses ist, dass man sich am Ende des Kurses sicher, selbständig und ohne Angst über einen längeren Zeitraum im Wasser fortbewegen kann.

Für einen größeren Lernerfolg wird zweimal pro Woche trainiert, immer dienstags und mittwochs um 20 Uhr. Anmeldungen nimmt die vhs entgegen unter: E-Mail singen@vhs-landkreis-konstanz.de und Tel: 07731 9581-0.

STOP

Der Herbst steht vor der Tür!
Insektenschutzgitter und
Lichtschachtabdeckungen nach Maß.

Am Burgstall 16
Rielasingen-Worblingen
+49 (0)171 69 80 831
bailer@sven-bailer.de
www.sven-bailer.de



SVEN BAILER
INSEKTEN- UND
SONNENSCHUTZ-SYSTEME



Zeit, den Herbst richtig zu genießen ...

... und uns den erfolgreichen Verkauf Ihrer Immobilie zu überlassen. Profitieren Sie von der Expertise unserer Berater, wenn Sie Ihre Immobilie zum passenden Preis verkaufen möchten. Denn mit unserem weitreichenden Netzwerk an Kaufinteressenten finden wir zeitnah genau den Käufer, der den Wert Ihrer Immobilie zu schätzen weiß.

Engel & Völkers Singen · Erzbergerstraße 3 · 78224 Singen
Tel. +49-(0)7731-97 62 00 · Singen@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/singen · Immobilienmakler



ENGEL & VÖLKERS

Öffnungszeiten

Hauptstr. 22, 78244 Gottmadingen,
Tel. 0 77 31 / 97 88-80
e-mail: gemeindebuecherei@gottmadingen.de



Unser neues Online-Modul enthält den gesamten Bestand unserer Bücherei. Der Zugriff erfolgt über das Internet!

www.gottmadingen.de > Freizeit & Tourismus > Bücherei

Öffnungszeiten

Montag	14 bis 17 Uhr
Dienstag	15 bis 18 Uhr
Donnerstag	9 bis 10:30 Uhr und 15 bis 18 Uhr
Freitag	15 bis 18 Uhr

Aktuelle Regeln gemäß der Corona-Verordnung

Für die Nutzung der Gemeindebücherei Gottmadingen gelten aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung Zutrittsbeschränkungen (3G-Regeln). Zutritt haben:

- Kinder/ Schüler
- Vollständig geimpfte Personen
- Genesene Personen
- Negativ getestete Personen (Test vor maximal 24 Stunden)

jeweils mit entsprechendem Nachweis. Diesen bitte direkt nach dem Eintritt an der Ausleihtheke vorzeigen. Für die Rückgabe sowie die Abholung von vorbestellten Medien wird kein Nachweis oder Test benötigt.

Medienbestellungen können per Mail an gemeindebuecherei@gottmadingen.de geschickt oder während der Öffnungszeiten telefonisch vorgenommen werden.

Mit Hilfe des Online-Medienkatalogs (WebOPAC) können die verfügbaren Medien recherchiert werden (unter www.gottmadingen.de > Freizeit & Tourismus > Bücherei).

Außerdem gelten für den Besuch weiterhin folgende Regelungen:

1. Kontaktnachverfolgung (Formular am Eingang oder alternativ über die Luca-App)
2. Abstandsregelungen
3. Handdesinfektion beim Eintritt
4. Medizinische Maske oder FFP2-Maske
5. Personenbegrenzung

Neues in der Gemeindebücherei

Bilderbücher: Ich bin die kleine Biene (Grimm, S.)

ABC-Erstlesebücher/Erzählungen bis acht Jahre: Das kleine Muffelmonster: Viel Wirbel im Klassenzimmer (Böhme, J.); Der allerbeste Schulausflug (Taube, A.); Leons erster Schultag (Mai, M.); Die drei ??? Kids: Nachts in der Schule (Pfeiffer, B.); Pferdeflüsterer Mädchen: Ein großer Traum (Mayer, G.); Emil Einstein: Die streng geheime Tier-Quassel-Maschine (Kolb, S.)

Erzählungen ab neun Jahren: **Wilde Horde: Die Pferde im Wald** (Tempel, K.); **Schule der magischen Tiere: Hin und weg! /Eingeschnitten!** Wilder, wilder Wald! Endlich Ferien: Hattice und Mettemaja ((Auer, M.); Carla Chamäleon: Oh Schreck, ich bin weg!/Zoff im Zoo (Gehm, F.); Mein Sommer mit den Feuerpferden (Teichert, M.); **Echtage** (Klingenberg, M.); School of Talents: Erste Stunde-Tierisch laut!/Zweite Stunde-Stromausfall! (Schellhammer, S.); Das Karlgeheimnis: Ein Fall für die Detektivin und mich (Wilke, J.); Ralf Tube: Vom Lauch zur Legende (Matthes, S.)

Die farblich gekennzeichneten Titel sind auch als eMedien in der Onleihe (www.onleihe.de/biene) verfügbar.



Die dritte Klasse der Randegger Grundschule machte am Montag, 18. Oktober, zu Fuß einen Ausflug nach Gottmadingen in die Gemeindebücherei. Begleitet wurden die Schüler von ihrer Klassenlehrerin Martina Nuding und von Fr. Herbusch. Nach einer Führung und Zeit zum Erkunden der Bücherei las Gabi Geiger vom Team der Gemeindebücherei aus »Die kleine Schusselhexe« von Anu Stohner vor. Die Bilder zum Buch wurden in einem Kamishibai-Rahmen gezeigt.

Foto: Grundschule Randegg

Kantersieg der ersten Mannschaft

Randegger Fußballer siegen haushoch

Randegg. Die zweite Mannschaft des VfB Randegg gewann beim Tabellenletzten Nordstern Singen-Schlatt mit 4:1-Toren. Bereits zur Pause führte man mit 4:0, um es dann im Zeichen des sicheren Sieges langsamer angehen zu lassen. Die Tore für den VfB erzielten Horn, Staiger (2) und Vogel.

Die erste Mannschaft hatte nur in der ersten Halbzeit Mühe mit einem schwachen, aber jederzeit fairen Gegner. Nach dem Seitenwechsel wurde schneller und direkter gespielt und so fielen zwangsläufig acht weitere Tore gegen einen stark nachlas-

senden und überforderten Gegner, vier davon in den letzten zehn Spielminuten. Zu erwähnen ist noch die erforderliche Aktivierung von Falko Sommer, welcher den wegen Studium fehlenden Jonas Beck gut vertrat. Einen lupenreinen Hattrick gelang Julian Bohner. Die weiteren Treffer erzielten Margraf (2), Höller (2), Nussbaumer, Carolla und Teubert.

Am kommenden Sonntag spielen um 12:30 Uhr der VfB Randegg 2 gegen den FC Hilzingen 3 und um 15 Uhr der VfB Randegg 1 gegen den FC Italiana Singen.

Heimspieltag in Rielasingen

Die Handballer der SG RiGo laden ein

Hegau. Am Samstag, 30. Oktober, ist Heimspieltag der SG Rielasingen-Gottmadingen. Es stehen folgende Begegnungen in der Rielasinger Talwiesenhalle auf dem Spielplan: Die B-Jugend weiblich spielt um 12 Uhr gegen den TV Pfullendorf, die E-Jugend gemischt spielt um 13:45 Uhr gegen den TV Engen, die C-Jugend männlich spielt um 15 Uhr

gegen den HC Lauchringen und die zweite Mannschaft um 16:30 Uhr gegen den TV Pfullendorf und die Herren 1 spielt um 18 Uhr gegen den TV Messkirch.

Zutritt zur Halle ist nur mit »3G« möglich. Das bedeutet, nur genesene oder geimpfte Personen oder Personen mit tagesaktuellem Test bekommen Zutritt zur Sporthalle.

Ausbildung und Arbeitswelt

Anzeige

Handwerk ist im Trend

Handwerkskammer Konstanz meldet stabile Entwicklung der Ausbildungszahlen zum Ausbildungsstart

Hegau. Handwerk hat Hand und Fuß – das sehen auch in diesem Jahr viele junge Menschen so. 1.524 haben sich im Gebiet der Handwerkskammer Konstanz, also den Landkreisen Konstanz, Waldshut, Rottweil, Tuttlingen und dem Schwarzwald-Baar-Kreis, für eine handwerkliche Ausbildung entschieden. Das sind 0,5 Prozent mehr als im Vorjahresmonat. »Trotz der Auswirkungen der Corona-Pandemie sind die Ausbildungszahlen zum Start des neuen Ausbildungsjahres im Handwerk stabil geblieben, was nicht selbstverständlich war. Wir werten das als positiven Beweis dafür, dass eine handwerkliche Ausbildung auch in Krisenzeiten als wichtige Basis für eine sichere berufliche Zukunft gesehen wird«, sagt Georg Hiltner, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Konstanz. Besonders auffällig seien die gestiegenen

Lehrvertragszahlen in den technischen Berufen wie AnlagenmechanikerIn für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, ElektronikerIn und Kfz-MechatronikerIn, die jeweils deutlich über dem Fünfjahresdurchschnitt lägen. Gleichzeitig gebe es, so Hiltner, gerade in diesen Gewerken auch zum Ausbildungsstart noch überdurchschnittlich viele freie Stellen. »Das ist sicher auch den Megatrends Nachhaltigkeit und Digitalisierung geschuldet, die diese Berufe stark beeinflussen«, sagt Hiltner. Die Chancen für Jugendliche auf einen modernen und anspruchsvollen Ausbildungsplatz im Handwerk seien bestens. Das erklärt wohl auch den überdurchschnittlich hohen Anteil an Abiturienten, die in diesem Jahr ins Handwerk gestartet sind. Lag die Abiturientenquote vor fünf Jahren noch bei 11 Prozent, so sei diese nun auf 16 gestiegen. Hiltner: »Für

einige mag eine praxisorientierte Ausbildung auch eine reizvolle Alternative zum pandemiebedingten Online-Unterricht an den Hochschulen gewesen sein«. Die Zahl der Berufsanfänger mit Fluchthintergrund ist mit 95 Neustarts gegenüber dem Vorjahr stabil geblieben, hat sich im Vergleich zu 2019 aber deutlich verringert (2019: 122). »Einerseits konnten sicher einige Betriebe den intensiveren Betreuungsaufwand in der für sie ohnehin schwierigen Corona-Zeit nicht leisten. Andererseits fielen auch die direkten Kontaktmöglichkeiten weg und Praktika waren schwierig«, deutet Hiltner. Der Ausbildungsmarkt bleibt laut Hiltner weiterhin in Bewegung: »Wer noch kurzfristig einen Ausbildungsplatz sucht, hat in einem Handwerksberuf beste Chancen. In unserer Online-Lehrstellenbörse sind noch fast 200 freie Lehrstellen für eine Ausbildung in einem

regionalen Handwerksbetrieb zu finden und wir tun alles dafür, dass sich diese im Laufe der kommenden Wochen noch füllen. Gerade im Bau- und Ausbaubereich sind die Auftragsbücher gut gefüllt und junge Menschen, die mitgestalten wollen, willkommen«.

Interessierte können in der Lehrstellenbörse unter www.hwk-konstanz.de/ausbildung beziehungsweise über die App »Lehrstellenradar« nach einem Ausbildungsplatz suchen oder sich an das Beratungsteam Nachwuchswerbung der Handwerkskammer Konstanz unter der Telefonnummer 07531 205-389 wenden.

Zahlreiche weitere Informationen zu Karrierechancen im Handwerk sind auch unter folgenden Internetadressen zu finden: www.handwerk.de, www.hwk-konstanz.de, www.handwerks-power.de.



Topsalon des Jahres 2020/21

**Friseur/Friseurin
(m/w/d)**

**Wir sind
scharf
auf DICH!**

**BEWIRB
DICH JETZT!**

**Haarscharf
Trottengasse 2
78247 Hilzingen
Tel.: 07731/61100
www.haarscharf-team.de**

Anzeige

Ausbildung und Arbeitswelt

»Wir hoffen, dass viele Unternehmen mitmachen«

Projekt AzubiCard Südbaden ist gestartet

Hegau. Endlich ist es soweit. Alle Auszubildenden in Südbaden haben jetzt die Möglichkeit, sich eine AzubiCard ausstellen zu lassen. Mit dieser Karte erhalten sie exklusive Rabatte von Firmen und haben außerdem immer die wichtigsten Daten rund um die Ausbildung im Blick. Ursprünglich ein Projekt der IHK Trier, gibt es die AzubiCard aktuell in über 30 Regio-

nen in Deutschland. Die IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg, die IHK Hochrhein-Bodensee, die IHK Südlicher Oberrhein, die Handwerkskammer Freiburg und die Steuerberaterkammer Südbaden sind jetzt gemeinsam mit der AzubiCard Südbaden gestartet. Sie löst die AzubiCard SBH ab. Nun geht es darum, dass sich möglichst viele Unternehmen in der Region daran betei-

gen und Angebote für junge Menschen zur Verfügung stellen. »Für Studierende sowie Schülerinnen und Schüler gibt es schon lange Rabattkarten, die Auszubildenden sind bis jetzt hinten runtergefallen. Das ändert sich jetzt«, sagt Simon Kaiser, Geschäftsführer für Aus- und Weiterbildung bei der IHK Südlicher Oberrhein. »In einem breiten Bündnis ist das Projekt

geplant und umgesetzt worden. Mit der AzubiCard wollen wir die Entscheidung für eine berufliche Ausbildung honorieren und mehr junge Menschen dafür gewinnen«.

»Damit sich die AzubiCard auch lohnt, freuen wir uns, wenn sich auch bei uns möglichst viele Unternehmen verschiedener Branchen mit Aktionen und Rabatten für Auszubildende beteiligen«, sagt Miriam Kammerer, Bildungsreferentin bei der IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg.

»Davon profitieren auch die Unternehmen. Während die jungen Menschen von Angeboten und Vergünstigungen profitieren, haben Betriebe die Möglichkeit, auf sich aufmerksam zu machen und junge Kundinnen und Kunden zu binden. Das ist eine Win-win-Situation für Auszubildende und Unternehmen. Jetzt wollen wir die Karte und ihre Möglichkeiten bekannter machen«.

»Losgelöst von den kleinen finanziellen Vorteilen vermittelt die AzubiCard ein ganz anderes wichtiges Signal, nämlich Wertschätzung von Ausbildung«, sagt Benjamin Weißenhorn, stellvertretender Leiter der Abteilung Ausbildung der IHK Hochrhein-Bodensee. »Sie ist ein weiterer wichtiger Schritt in Richtung Gleichwertigkeit von dualer und akademischer Bildung. Wir hoffen, dass viele Unternehmen bei der AzubiCard mitmachen«.

Partner zu werden geht ganz einfach und ist für die Unternehmen kostenlos: Angebot entwickeln, unter www.azubicard.de/suedbaden zusammen mit einem attraktiven Foto hochladen, fertig.

In einem Infoflyer für Anbieter sind die wichtigsten Informationen übersichtlich dargestellt. <https://www.konstanz.ihk.de/blueprint/servlet/resource/blob/5264240/647f3d99c9afd5322d86142b6c76351c/flyer-azubi-card-suedbaden-data.pdf>.



Tengen
Stadt im Hegau

Die Stadt Tengen bietet ab **Herbst 2022** folgende Ausbildungsstellen:

- **Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)**
Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung
- **praxisintegrierte Ausbildung zum Erzieher (m/w/d)**
- **Anerkennungspraktikum zum Erzieher (m/w/d)**

WIR BIETEN

- eine **qualifizierte** Ausbildung
- ein **engagiertes & offenes** Team
- Vergütung nach **Tarif**
- **moderne** Arbeitsplätze

Nähere Informationen zu den Ausbildungsberufen und den verschiedenen Einrichtungen finden Sie unter www.tengen.de oder erhalten Sie bei Frau Kersten-Reck unter Tel. 07736/9233-21.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte bis spätestens **Freitag, den 12.11.2021** an:

Stadt Tengen
Marktstraße 1
78250 Tengen

oder per E-Mail an
bewerbung@tengen.de



Wir freuen uns auf Sie!

Ausbildung und Arbeitswelt

Anzeige

Authentische Einblicke und umfassende Informationen

»Ausbildungsbotschafter« stellen in Schulen ihre Ausbildungsberufe vor

Das Projekt Ausbildungsbotschafter ist eine Initiative des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg. Die IHK Hochrhein-Bodensee koordiniert und organisiert die Einsätze der Ausbildungsbotschafter in regionalen Schulen, schult die Teilnehmer im Vorfeld und unterstützt als Ansprechpartner in allen Fragen. Derzeit sind mehr als 4.900 Ausbildungsbotschafter aktiv und immer mindestens zu zweit in baden-württembergischen Schulen unterwegs. Bisher fanden rund 16.000 Schuleinsätze im Land statt und dabei wurden über 413.000 Schülerinnen und Schüler erreicht. **Was sind Ausbildungsbotschafter?** Ausbildungsbotschafter sind Auszubildende, die mitten in der Ausbildung stehen und daher glaubwürdig berichten können, warum ihre Berufsausbildung empfehlenswert ist. Hauptsächlich in Schulen berichten sie von Inhalten der Ausbildung und ihren persönlichen Erfahrungen. Auszubildende, die sich zusammen mit ihrem Unternehmen dazu entscheiden, Ausbildungsbotschafter zu werden, nehmen an einer kostenlosen eintägigen Schulung der IHK Hochrhein-Bodensee teil. Sie werden darauf vorbereitet, ihre Erfahrungen und ihr Wissen weiterzugeben. Daraufhin werden die Schuleinsätze von der IHK organisiert. In Schulen berichten Botschafter meist im Tandem von ihren Berufen und beantworten die Fragen der Schüler. Für ihre Einsätze werden die Auszubildenden geehrt, erhalten eine Urkunde und lernen in der Schulung und im Schuleinsatz Präsentationstechniken, stärken ihre persönliche Kompetenz und stellen authentisch ihr Fachwissen unter Beweis. **Warum soll ein Auszubildender Ausbildungsbotschafter werden?** Unternehmen wecken über ihren Ausbildungsbotschafter Interesse an einer Berufsausbildung und handeln zukunftsorientiert. Sie fördern den direkten

Weg der Schüler in eine Ausbildung und sichern sich so langfristige Fachkräfte. Interessierte Unternehmen und Auszubildende

sind immer herzlich willkommen und melden sich bitte bei Luisa Malek, Koordinatorin Ausbildungsbotschafter der IHK Hoch-

rhein-Bodensee, unter luisa.malek@konstanz.ihk.de. Bei ihr kann auch ein Flyer mit weiteren Informationen angefordert werden.



JOIN OUR TEAM

Nach der Schule direkt ins Arbeitsleben. Eine Ausbildung bei der **3A Composites GmbH** ist der perfekte Einstieg.

An unserem Standort auf dem Gelände der Alusingen produzieren und vermarkten wir Verbundwerkstoffe für die Märkte Architektur, Display sowie Transport & Industrie. Unsere weltweit bekannten Marken wie ALUCOBOND® oder DIBOND® kommen auch in vielen lokalen Projekten zum Einsatz, so z.B. an der Fassade der Stadthalle in Engen oder bei Schaufensterdekorationen in der Singener Innenstadt.

Unsere Berufe und dualen Studiengänge

- Duales Studium – Fachrichtung BWL-Industrie
- Industriekaufleute mit Zusatzqualifikation
Internationales Wirtschaftsmanagement mit Fremdsprachen
- Verfahrensmechaniker*in – Beschichtungstechnik
- Verfahrensmechaniker*in – Kunststoff- und Kautschuktechnik

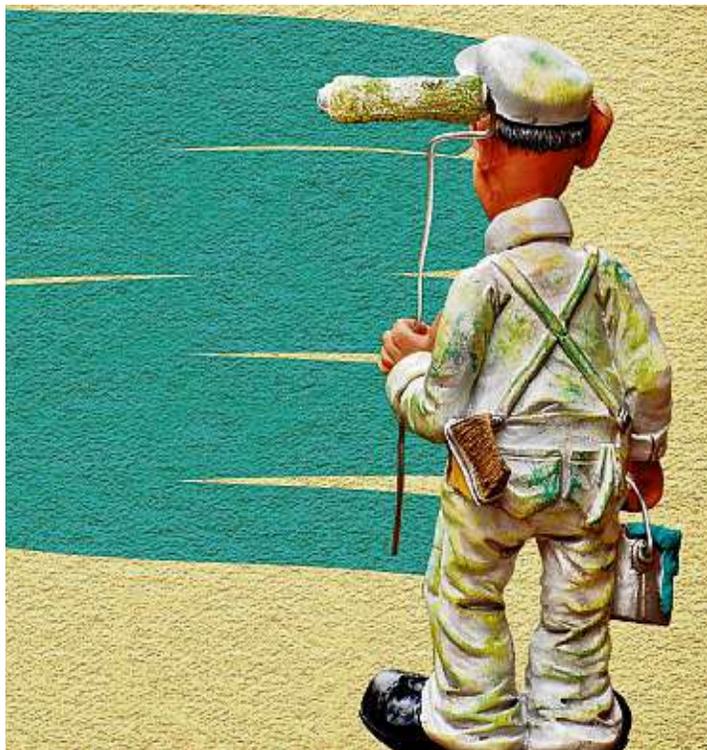


www.3AComposites-CareersEU.com

Bewirb dich für das Folgejahr bis spätestens Ende September!
3A Composites GmbH // Alusingenplatz 1 // 78224 Singen

Anzeige

Ausbildung und Arbeitswelt



Mit XCHANGE kann ein Austausch während der Lehre gemacht werden.

Lehrlingsaustausch

IHK Hochrhein-Bodensee bietet Unterstützung

Auszubildende können über ein Praktikum in einem Unternehmen im grenznahen Ausland Erfahrungen sammeln. Der Austausch findet während der Ausbildung statt. Die IHK Hochrhein-Bodensee bietet für den Landkreis Konstanz die grenzüberschreitende Plattform XCHANGE an.

Was ist XCHANGE? Lernende können in einem Austausch zwei bis vier Wochen in einem Unternehmen in Deutschland, Österreich, Italien oder in der Schweiz verbringen. Neben zahlreichen Erfahrungen, die es zu sammeln gilt, erweitern die jungen Menschen ihre beruflichen und persönlichen Kompetenzen.

Wie geht XCHANGE? Wer In-

teresse an einem Lehrlingsaustausch hat, meldet sich einfach bei der Projektleiterin. Sie stellt alle Informationen bezüglich Möglichkeiten und Förderungen zur Verfügung.

Wer macht XCHANGE? Das Projekt gibt es schon eine ganze Weile! In der Zusammenarbeit mit den Ländern des Bodenseeraums (IBK) und der Arge Alp wurde im Jahr 2001 ein Projekt zum Austausch von Auszubildenden über die Grenzen hinweg eingerichtet. Bis heute haben zahlreiche Lehrlinge wertvolle Auslandserfahrungen mit XCHANGE gesammelt. **Ansprechpartnerin:** Sabrina Nicolussi, Projektleitung XCHANGE, Tel. 0043 5522 305-262, E-Mail: xchange-info@wkv.at.



Wir vom Pingitore Sanierungszentrum bieten 22 Jahre Erfahrung im kompletten Sanierungsbereich. Wir sind ein innovatives, wachsendes Unternehmen mit einem starken Partner an unserer Seite, der SV-Versicherung.

Dies ist uns nur durch super ausgebildete und zertifizierte Mitarbeiter gelungen. Werden auch Sie Teil unseres Teams!

WIR SUCHEN:

Meister/Obermonteur (m/w/d) als Leckortler

Einen richtigen Rohrbruch erkennt jeder. Sie als Profi sind für die Detailarbeit genau der Richtige!

Einsatzbereich für den Raum Waldshut-Tiengen

Ihre Aufgaben: Ortung und Freilegung der Leckagen, Dokumentation und Erstellung von Protokollen der durchgeführten Arbeiten und Aufträge, Reinigung, Wartung, Pflege und Montage/Demontage von Trocknungsgeräten

Ihr Profil: Abgeschlossene Ausbildung zum Installateur, Heizungsbauer oder Anlagenmechaniker SHK, Erste Erfahrung im Kundendienst wäre von Vorteil, Kommunikations- und teamfähig, Führerschein Klasse B

Wir bieten: Überdurchschnittliche Bezahlung, persönlich zugeteiltes Fahrzeug, Modernste Technik und hochwertiges Werkzeug, Urlaubs- oder Weihnachtsgeld, Unbefristetes Arbeitsverhältnis, Möglichkeit zur Weiterbildung und persönlicher Entwicklung

Projektleiter (m/w/d)

Einsatzgebiet für den Raum Waldshut-Tiengen
oder:

Einsatzgebiet für den Bereich Sigmaringen, Friedrichshafen und Bodensee Sitz: nach Wahl in Hohentengen oder Gottmadingen, oder Homeoffice jederzeit möglich

Ihre Aufgaben: Organisation von Projekten, Angebots- und Abrechnungserstellung, Führung und Koordination von Mitarbeitern, Kontrolle der Einhaltung von Unternehmens- und Qualitätsstandards

Ihr Profil: Abgeschlossene Handwerksausbildung Geselle/Meister mit technischem Verständnis, Kenntnisse am PC und moderner EDV, stressresistent, teamfähig, organisiert, gute Deutschkenntnisse, die man beim Informationsaustausch mit Auftraggebern, Leistungsträgern und Versicherungsgesellschaften einsetzen kann, Führerschein Klasse B

Wir bieten: überdurchschnittliche Bezahlung, Dienstfahrzeug mit der Möglichkeit der privaten Nutzung, modernste Technik, Urlaubs- oder Weihnachtsgeld, unbefristetes Arbeitsverhältnis, Möglichkeit zur Weiterbildung und persönlicher Entwicklung

Das Pingitore Sanierungszentrum freut sich schon heute auf Ihre Bewerbung. Diese senden Sie bitte per Post oder Mail an:

Andrea Pingitore, Zeppelinstr. 10, 78244 Gottmadingen bewerbung@pingitore.de

Für Rückfragen steht Ihnen der Leiter der Leckortung Herrn Jürgen Lehmann zur Verfügung, diesen erreichen Sie über die Zentrale: 0 77 31/91 25 00

Ausbildung und Arbeitswelt

Anzeige

Warum als Auszubildender ins Ausland?

Als attraktiver Ausbildungsbetrieb den Azubis einen Auslandsaufenthalt ermöglichen

Ausbildungsintegrierte Auslandspraktika fördern die **Internationalisierung der dualen Ausbildung** und stärken die Fremdsprachenkenntnisse und interkulturelle Kompetenz des Fachkräftenachwuchses. Durch ein Auslandspraktikum zeigen Auszubildende, dass sie engagiert, lernbereit, mobil und flexibel sind und verbessern so perspektivisch ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt. Das Ausbildungsverhältnis bleibt während eines Auslandspraktikums unverändert bestehen, so erhalten die Azubis weiterhin ihre Ausbildungsvergütung und haben auch im Ausland die Pflicht, Berichtsheft zu führen. Eine finanzielle Unterstützung mit Blick auf die entstehenden Reise- und

Aufenthaltskosten erhalten Teilnehmende durch Zuschüsse aus dem EU-Berufsbildungsprogramm »Erasmus + Berufsbildung«. **Was bietet Go.for.europe?** Als branchenübergreifende Servicestelle berät und unterstützt Go.for.europe Auszubildende und Unternehmen aus Baden-Württemberg rund um das Thema Auslandspraktikum. **Go.for.europe-Gruppenentsendungen:** Go.for.europe bietet jeweils im Frühjahr und Herbst vierwöchige branchenspezifische Auslandspraktika für Azubis aus Baden-Württemberg. Das Angebot richtet sich an Azubis in kaufmännischen Berufen, Hotel- und Gastgewerbe-Berufen, gewerblich-technischen Berufen sowie Handwerksberufen. Diese

Gruppenentsendungen in verschiedene europäische Mitgliedsstaaten beinhalten einen einwöchigen Sprachkurs und anschließend ein dreiwöchiges Betriebspraktikum. Der Aufenthalt ist finanziell gefördert durch »Erasmus+«. Go.for.europe übernimmt bei diesen Entsendungen die Organisation.

Tipps zur Bewerbung: Auf der Internetseite der IHK-Servicestelle unter »Wie bewerbe ich mich richtig« erfährt man, welche Voraussetzungen die Bewerbung erfüllen muss.

Individuelle Auslandspraktika und Firmenentsendungen: Darüber hinaus berät Go.for.europe auch zu individuellen Auslandsaufenthalten und unterstützt Auszubildende beim Finden

eines für das jeweilige individuelle Vorhaben geeigneten Projekts. Auch werden Unternehmen beraten, wie sie ihre Auszubildenden eigenständig ins Ausland entsenden können und begleitet die Antragsstellung für Fördermittel bei der Nationalen Agentur. **Wer steht hinter Go.for.europe?** Go.for.europe ist ein Gemeinschaftsprojekt der baden-württembergischen Wirtschaft - dem Industrie- und Handelskammertag, dem Handwerkstag und dem Verband der Metall- und Elektroindustrie Südwestmetall. Das Projekt wird unterstützt durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg und aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.

GESTALTEN SIE MIT UNS IHRE ZUKUNFT!

waldorf
▶▶▶ **technik**
part of the **HAHNGROUP**



Waldorf Technik – das sind über 30 Jahre Erfahrung gepaart mit hohem Qualitätsbewusstsein und umfassendem Know-how. Werden Sie Teil unseres Teams von mehr als 150 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen!

Waldorf Technik steht für Präzision, Zuverlässigkeit und Innovation auf hohem Niveau. Als Spezialist für Highspeed-Automatiken im Spritzgießbereich fokussieren wir uns auf die Anwendungsbereiche Medizintechnik, Verpackung und technische Bauteile.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

- **SPS-PROGRAMMIERER MIT CAD-AFFINITÄT** (w/m/d)
- **OPERATIVER EINKÄUFER/TERMINKOORDINATOR** (w/m/d)
- **LEITER PROJEKTMANAGEMENT** (w/m/d)
- **INDUSTRIEMECHANIKER** (w/m/d)
- **MECHATRONIKER** (w/m/d)
- **SERVICETECHNIKER SONDERMASCHINEN INTERNATIONAL** (w/m/d)
- **TEAMLEITER ELEKTROMONTAGE** (w/m/d)

Alle Stellenbeschreibungen finden Sie unter waldorf-technik.de/karriere. Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung über unser Bewerbungstool.

WIR BIETEN IHNEN:

- Freundliche und innovative Unternehmenskultur
- Erfolgsorientierte Vergütung und attraktive Zusatzleistungen
- Individuelle Arbeitszeitmodelle und moderne Arbeitsplätze
- Zukunftssicherung und Stabilität durch internationale Ausrichtung und Entwicklungschancen

Interessante Ausbildungs- und Arbeitsplätze

Tradition und Fortschritt



Wir suchen Sie!!

Die Gemeinde Hilzingen mit rund 8.900 Einwohnern bietet ab Herbst 2022

AUSBILDUNGSPLÄTZE (m/w/d)

- Mehrere Anerkennungspraktika für den Beruf der Erzieherin/des Erziehers
- Praxisintegrierte Ausbildung zum Erzieher (PIA)
- Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)
- Bachelor of Arts (B.A.) Public Management

und hat aktuell folgende

OFFENE STELLEN (m/w/d)

- Erzieher/innen oder Pädagogische Fachkräfte (Voll- od. Teilzeit)
- Mitarbeiter für den Bauhof
- Fachangestellte/n für Bäderbetriebe
- Betreuungskräfte für die Peter-Thumb-Schule

Weitere Informationen zur Gemeinde Hilzingen und zu den Stellen finden Sie auf unserer Homepage unter www.hilzingen.de.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Gemeinde Hilzingen, Haupt- und Personalamt, Hauptstraße 36, 78247 Hilzingen (Tel. 07731/38 09-22 Hauptamtsleiter Wannemacher, Tel. 07731/38 09-26 Herr Weber).

WIR SUCHE KEINE MITARBEITER! WIR SUCHE MITMENSCHEN.

PFLEGE MIT ♥?
KOMM IN UNSER TEAM!

- SIE SIND MIT BEGEISTERUNG FÜR ANDERE DA!
- SIE WOLLEN EINEN MODERN AUSGESTATTETEN ARBEITSPLATZ!
- TEIL EINES TEAM SEIN, DAS IMMER FÜR EINANDER DA IST.

PFLEGEFACHKRAFT M/W/D
PFLEGEFACHKRAFT NACHTWACHE M/W/D
PFLEGEHILFSKRAFT M/W/D

Unser Heimleiter Herr Loewenberg freut sich jetzt Sie kennenzulernen:
 ▶ 0 75 33 / 807 - 461
 ▶ bewerbung@maria-hilf-hegne.de
 ▶ www.mitmenschen-gesucht.de

Altenpflegeheim Maria Hilf
Konradstraße 14 · 78476 Allensbach-Hegne

KLOSTER HEGNE
Altenpflegeheim Maria Hilf

Unser QR-Code führt Sie direkt zu unserer Website.

Tip: Schnell, einfach & sicher online bewerben: bit.ly/3GfcHAz

Ausbildung und Arbeitswelt

Anzeige

Neue Ausbildungsinhalte

Duale Ausbildung digitaler und nachhaltiger gestalten

Mit dem offiziellen Beginn des neuen Ausbildungsjahres am 1. August gehen acht neue beziehungsweise modernisierte duale Ausbildungsberufe an den Start. Dazu erklärt der Präsident des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB), Friedrich Hubert Esser: »Digitalisierung und Nachhaltigkeit sind wichtige gesellschaftspolitische Themen, die auch in der jungen Generation hoch im Kurs stehen. Die duale Berufsausbildung hat diese Entwicklung aufgegriffen, indem sie zu den Bereichen »Digitalisierung«, »Nachhaltigkeit«, »Recht« und »Sicherheit« sogenannte Standardberufsbildpositionen neu gefasst und in allen neuen

beziehungsweise modernisierten Ausbildungsordnungen verpflichtend verankert hat. Mit diesen identisch formulierten und berufsübergreifend geltenden Ausbildungsinhalten erwerben Jugendliche und junge Erwachsene Kompetenzen, die sie in der Arbeitswelt von morgen dringend benötigen. Die neuen Ausbildungsinhalte steigern nicht nur die Attraktivität jedes einzelnen Ausbildungsberufs, sondern auch die der dualen Berufsausbildung als Ganzes. Sie kommen zudem sowohl den Interessen und Wünschen der Betriebe als auch denen der jungen Menschen entgegen«.

Suchen Sie eine interessante und abwechslungsreiche

Ausbildung (m/w/d)



Jeweils ab dem 1. August bzw. 1. September bietet die Gemeinde folgende Ausbildungsmöglichkeiten an:

- Fachangestellter für Bäderbetriebe (im Höhenfreibad Gottmadingen bzw. im Hallenbad des Hegau-Jugendwerks)
- Anerkennungspraktikum (im Kindergarten „Biberburg“ im Ortsteil Randegg)
- Verwaltungswirt (Beamtenverhältnis im mittleren Verwaltungsdienst)
- Bachelor of Arts – Public Management (Beamtenverhältnis im gehobenen Verwaltungsdienst)
- Freiwilliges Soziales Jahr in verschiedenen Einrichtungen der Gemeinde

Ausführliche Informationen sowie die Angabe zur Bewerbungsfrist finden Sie unter www.gottmadingen.de.



Ihre Bewerbung richten Sie bitte an das Rathaus, Johann-Georg-Fahr-Straße 10, 78244 Gottmadingen oder an hauptamt@gottmadingen.de (Bewerbungsunterlagen bitte in Form einer zusammenhängenden PDF-Datei beifügen).

Für Fragen steht Ihnen im Hauptamt Sabrina Emhardt (07731 908-146) gerne zur Verfügung.

Johann-Georg-Fahr-Straße 10
78244 Gottmadingen

hauptamt@gottmadingen.de
www.gottmadingen.de
www.hoehenfreibad-gottmadingen.de

Auch soziale Kompetenzen zählen

Wie man in der Bewerbung mit »Soft Skills« punkten kann

Nicht nur Schulnoten und Fachwissen zählen, auch auf die sogenannten »Soft Skills« kommt es an. Als »Soft Skills« bezeichnet man soziale Kompetenzen und persönliche Stärken wie Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Engagement und Kritikfähigkeit.

Deshalb ist es ratsam, zu überlegen, welche dieser Eigenschaften in der angestrebten Ausbildung wichtig sind und entsprechende Hinweise in die Bewerbung einzubauen. Einfühlungsvermögen beispielsweise ist in Pflegeberufen deutlich mehr gefragt als im Informatikbereich.

Da es für »Soft Skills« kein Zeugnis gibt, ist es wichtig, dass man sie mit Beispielen belegt. Freizeitaktivitäten und Hobbys wie Musik oder Fotografie betonen

die kreative Ader. Dies ist für Berufe wichtig, in denen Kreativität gefragt ist.

Hilfsbereitschaft und Einfühlungsvermögen kann man ins Rampenlicht rücken, wenn man beschreibt, wie man zum Beispiel im Schulsanitätsdienst anderen Schülerinnen und Schülern geholfen hat.

Ganz wichtig: Man sollte dabei immer bei der Wahrheit bleiben. Auch im Lebenslauf kann man seine persönlichen Fähigkeiten indirekt hervorheben. Gibt man zum Beispiel an, dass man neben der Schule ehrenamtlich gearbeitet hat oder freiwillige Ferienpraktika nachweisen kann, zeigt man, dass man engagiert, belastbar und flexibel ist. Dabei sollte man nicht schreiben: »Ich bin engagiert«, sondern stattdessen ein Beispiel nennen.

Ausbildung und Arbeitswelt

Anzeige



Werner-von-Siemens-Str. 20a · 78239 Rielasingen
www.kellhofer.de

Ausbildung zum Rollläden- und Sonnenschutzmechatroniker (m, w, d)

Die Tätigkeit ist abwechslungsreich, beansprucht werden Kopf und Hände. Und die Rollläden- und Sonnenschutzbranche hat Perspektive, das zeigt die steigende Zahl von Fachbetrieben. Deshalb wird stets qualifizierter Nachwuchs benötigt. So jung wie Du ist Dein Beruf – der Rollläden- und Sonnenschutzmechatroniker.

Als Auszubildender im Rollläden- und Sonnenschutztechniker-Handwerk bist Du auf der Höhe der Zeit und vielleicht schon ein bisschen weiter. Hier gibt es eine fundierte Ausbildung und einen zukunftssicheren Arbeitsplatz. Weil dieses Handwerk so vielfältig ist, werden Auszubildende auch umfassend geschult. High-Tech und Handwerk bilden die Basis für einen zukunftsträchtigen Beruf.

Wir sind ein modernes und wachsendes Unternehmen im Handwerk. Unser Kernbereich ist die Planung und Montage von Markisen, Rollläden, Glasdächer und Sonnenschutz.

Wir suchen tolle Typen (m, w, d) mit Lust auf handwerkliche Tätigkeiten und freuen uns auf Eure Bewerbung unter Tel. 07731-799530 oder info@kellhofer.de

Professional Power

Bei uns haben nicht nur die Netzteile Power!

Bewerben Sie sich jetzt und kommen Sie in unser Team.



inPOTRON™
www.inpotron.com

inpotron Schaltnetzteile GmbH
Hebelsteinstraße 5 | 78247 Hilzingen
Telefon +49 7731 9757-0 | E-mail job@inpotron.com



Zukunftsarbeitgeber 2019

Anzeige

Ausbildung und Arbeitswelt

Familien-
betrieb
seit über
50 Jahren



Heizung
Sanitär
Lüftung
Service

KERSCHBAUMER

Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir zum baldmöglichsten Termin (m/w/d)

Anlagenmechaniker/ServiceMonteure

gerne auch als Quereinsteiger. Wir bieten ein kollegiales Umfeld, gute Entlohnung und Weiterbildungsmöglichkeiten, sowie einen langfristig sicheren Arbeitsplatz.



Besuchen Sie uns auf unserer
Homepage www.kerschbaumer.de

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung
an unsere Geschäftsführerin
Gabi Kerschbaumer
Gerwigstr. 33 78234 Engen
Tel. 07733-50587-0
info@kerschbaumer.de

Prüfungserfolgs- quote bleibt stabil

Erfolgreiche Ausbildungsverläufe in der dualen Berufsausbildung

Die Corona-Pandemie hat in der beruflichen Bildung tiefe Spuren hinterlassen, der Ausbildungsmarkt steht nach wie vor unter Druck. Dennoch hat sich die duale Berufsausbildung auch in der Krise bewährt. So ist es entgegen mancher Befürchtung im Jahr 2020 nicht zu einem Anstieg des Anteils vorzeitig gelöster Ausbildungsverträge und nicht zu einem Absinken der Erfolgsquote bei den Abschlussprüfungen gekommen. Dies zeigt eine aktuelle Analyse des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB).

Demnach ergibt sich für das Jahr 2020 eine Lösungsquote von 25,1 Prozent. Das bedeutet, dass rund jeder vierte begonnene Ausbildungsvertrag vorzeitig gelöst wurde. Erstmals seit 2015 ist die Vertragslösungsquote wieder deutlich gesunken – im Jahr 2019 lag sie bei 26,9 Prozent. Der Rückgang der Vertragslösungsquote zeigt sich in allen Bundesländern, in nahezu allen Zuständigkeitsbereichen, in den meisten Berufen und bei allen Personengruppen (Männer/Frauen, Auszubildende mit und ohne deutsche Staatsangehörigkeit sowie bei allen allgemeinbildenden Schulabschlussarten). Dabei ist zu berücksichtigen, dass nicht jede Vertragslösung mit einem Abbruch der dualen Berufsausbildung gleichgesetzt werden muss, denn eine Vielzahl der Jugendlichen und jungen Er-

wachsenen schließt nach einer Vertragslösung erneut einen Ausbildungsvertrag im dualen System ab. Darüber hinaus wurden im Jahr 2020 insgesamt 424.161 Abschlussprüfungen gemeldet. Damit blieb die Zahl der Abschlussprüfungen im Vergleich zum Vorjahr nahezu unverändert. Stabil blieb auch der Anteil der erfolgreich bestandenen Abschlussprüfungen an allen Prüfungsteilnehmenden. Im Jahr 2019 bestanden 92,8 Prozent der Prüfungsteilnehmenden die Abschlussprüfung, 2020 waren es 92,3 Prozent. Auch der Anteil der Wiederholungsprüfungen veränderte sich kaum. Im Jahr 2020 waren 6,8 Prozent aller Prüfungen Wiederholungsprüfungen, im Jahr davor 6,4 Prozent.

Hierzu erklärt BIBB-Präsident Friedrich Hubert Esser: »Die Corona-Pandemie hat sich im Jahr 2020 massiv auf die berufliche Bildung ausgewirkt und unter anderem zu einem deutlichen Rückgang bei der Zahl der neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge geführt. Die jetzt vorgelegten Zahlen belegen aber eindrucksvoll, dass für diejenigen, die 2020 in einem Ausbildungsverhältnis standen, die duale Berufsausbildung trotz der enormen Herausforderungen vergleichsweise erfolgreich verlaufen ist. Die duale Berufsausbildung hat sich damit auch in der Krise bewährt.«



Unsere Kinder sind unsere Zukunft!

Unser **Kinderhaus Sonnenuhr** wird größer. Wir erweitern unsere Kindertagesstätte um eine weitere Tagesgruppe sowie eine Krippengruppe. Deshalb benötigen wir Verstärkung!

Wir suchen zum nächst möglichen Zeitpunkt mehrere

Erzieher/- innen (m/w/d)

oder qualifizierte Kräfte nach § 7 KiTaG, sowohl in Vollzeit wie auch in Teilzeit
(ab 70% Beschäftigungsumfang)

Wir erwarten:

Wertschätzung und Sensibilität für die Situation von Familien und Mitarbeiter*innen, selbständiges und zugleich teamorientiertes Arbeiten, Kreativität und Ideenreichtum, hohe Flexibilität und Belastbarkeit.

Wir bieten:

Eine leistungsgerechte Vergütung nach dem TVöD-SuE.
Ein attraktives betriebliches Gesundheitsmanagement.
Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem engagierten Team.

Näheres über unsere Kindertageseinrichtungen und deren Arbeit erfahren Sie im Internet oder rufen Sie einfach direkt bei uns an.

Sind Sie Interessiert? Dann senden Sie uns eine aussagefähige Bewerbung bis spätestens **14.11.2021** an die

Stadtverwaltung Engen, Personalamt, Hauptstraße 11, 78234 Engen.
Gerne auch per E-Mail an: bewerbungen@engen.de (max. 12 MB im PDF-Format)

Für Fragen steht Ihnen Personalsachbearbeiterin Marianne Wikenhauser unter Tel. 07733/502203 oder Kinderhausleiterin Elvira Windmüller unter Tel. 07733/1612 gerne zur Verfügung.

(Informationen zur sicheren Kommunikation finden Sie auf der Startseite unserer Homepage unter dem Kontaktformular)



Besuchen Sie uns auch im
Internet: www.engen.de



EVENTPERSONAL GESUCHT

Für unsere Veranstaltungen wie Fashionshows, Produktpräsentationen, Promotion, Service für Catering etc. suchen wir Aushilfskräfte (z. B. Schüler:innen, Studenten:innen und sonstige Interessenten). Die Tätigkeit ist vielseitig, interessant + abwechslungsreich.

**TOP
FORM**
Model- und
Eventagentur
78234 Engen

Tel. 07733 3334
topform@online.de
www.topform.online

Ausbildung und Arbeitswelt

Anzeige

Durchstarten mit einer dualen Ausbildung

Einige Abschlüsse wurden aufgewertet – Staat fördert Aufstiegs- und Weiterbildungen

Deutschland ist stolz auf seine duale Berufsausbildung und wird dafür international bewundert. Sie eröffnet eine ganze Welt spannender Perspektiven mit vielfältigen Chancen und Karrieremöglichkeiten. Mit der Einführung von neuen Fortbildungsabschlüssen wie »Bachelor Professional« und »Master Professional«, einer Mindestvergütung und mehr Flexibilität bei einer Ausbildung in Teilzeit ist die duale Ausbildung noch attraktiver geworden.

»Bachelor Professional« und »Master Professional«: Karriere ist nicht nur mit einem akademischen Abschluss möglich. Auch eine duale Ausbildung kann ein Sprungbrett für ein erfolgreiches und erfülltes Arbeitsleben sein. Um Fortbildungen wie beispielsweise eine Weiterbildung zum Meister mit akademischen Abschlüssen gleichzusetzen, hat die Bundesregierung 2020 die Abschlussbezeichnungen »Bachelor Professional« und »Master Professional« eingeführt. Der »Meister« und andere bewährte Bezeichnungen werden dabei nicht abgeschafft, sondern durch die Verbindung mit den einheitlichen, international anschlussfähigen Abschlussbezeichnungen gestärkt. Zugleich zeigen die neuen Bezeichnungen: Berufliche und akademische Bildung sind gleichwertig. Mit Aufstiegs-BAföG den Grundstein legen: Mit dem Aufstiegs-BAföG wird gefördert, wer einen Fortbildungsabschluss zum Handwerks- und Industriemeister,

Erzieher, Techniker, Fachkaufmann, Betriebswirt oder auf eine von mehr als 700 vergleichbaren Qualifikationen anstrebt. Eine Altersgrenze besteht für die Förderung mit dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz nicht.

Förderungen durch den Staat in Anspruch nehmen: Die Stiftung Begabtenförderung berufliche Bildung – Gemeinnützige Gesellschaft mbH (SBB) betreut im Auftrag und mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung zwei Programme: das Weiterbildungs- und das Aufstiegsstipendium.

Das Weiterbildungsstipendium unterstützt junge berufliche Talente, die nach einer Berufsausbildung mehr erreichen wollen. Im Programm des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) können bei-

spielsweise jährlich rund 6.000 Stipendiatinnen und Stipendiaten neu aufgenommen werden, aktuell sind über 18.000 berufliche Talente in der Förderung. Absolventinnen und Absolventen einer dualen Ausbildung bewerben sich bei der Stelle, bei der ihr Berufsausbildungsvertrag eingetragen war.

Ein schlechter Schulabschluss spielt keine Rolle: Das Aufstiegsstipendium für Berufserfahrene fördert ein erstes Hochschulstudium – in Vollzeit oder berufsbegleitend. Der Schulabschluss spielt bei der Bewerbung um das Stipendium keine Rolle. Entscheidend sind die Leistungen in der Berufsausbildung und in der Berufspraxis. Um ein Aufstiegsstipendium bewerben kann sich, wer eine Berufsausbildung erfolgreich ab-

geschlossen hat, anschließend insgesamt mindestens zwei Jahre gearbeitet hat und besondere berufliche Leistungen belegen kann. Diese kann man am einfachsten durch die Note der Berufsabschlussprüfung oder der Abschlussprüfung einer Aufstiegsfortbildung (Gesamtergebnis mindestens Note 1,9). Als Aufstiegsfortbildung bezeichnet man eine anspruchsvolle Weiterbildung, die auch durch das BMBF Aufstiegs-BAföG gefördert werden kann, zum Beispiel Meister, Fachwirt oder Fachpfleger.

Weitere Informationen:

www.stipendienlotse.de
www.aufstiegs-bafog.de
www.sbb-stipendien.de

Als innovativer Maschinen- und Anlagenbauer liefern wir weltweit Zentrifugal-Separatoren und komplexe Anlagen zur Reinigung von Prozessflüssigkeiten in verschiedensten Industrien, wo hochwertige Bearbeitungsqualität, optimierte Betriebskosten und die Einsparung wertvoller Ressourcen im Vordergrund stehen.

Wir sind ein familiengeführtes Unternehmen in zweiter Generation mit 50 Mitarbeitern und investieren permanent in unser Wachstum und in die Digitalisierung der Prozesse.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Industriemechaniker (m/w/d) Elektriker für Schaltschrankbau (m/w/d) Elektrotechniker/ Elektrokonstrukteur (m/w/d)

Anforderungsprofil

- Erfolgreicher Ausbildungsabschluss im jeweiligen Bereich
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Sie arbeiten strukturiert, eigenverantwortlich und gerne im Team.

Wir bieten ein vielseitiges Tätigkeitsfeld in einer zukunftsorientierten Branche mit einem unterstützenden und kollegialen Arbeitsumfeld, leistungsgerechter Vergütung, viel Potential zur Qualifizierung und Weiterentwicklung.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, freuen wir uns auf die Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen an jobs@sta-separator.de

Die ausführliche Stellenanzeige und weitere Informationen zu unserem Unternehmen finden Sie auf unserer Homepage.

Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch unter 07731/9243-299 zur Verfügung.

Separatoren-Technik & Anlagebau GmbH
 Obere Gießwiesen 32, DE - 78247 Hilzingen

www.sta-separator.de



Wir suchen ab sofort (m/w/d)

Bodenleger/in, Parkettleger/in

Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung, FS Klasse B und sind motiviert, flexibel und zuverlässig.

Wir bieten Ihnen eine unbefristete Arbeitsstelle.

Bewerbungen an Herrn Kasper.

Ihr Meisterbetrieb



BODENBELÄGE
 Otto-Hahn-Str. 26, 78224 Singen
 Telefon 07731/182335
www.topbodenbelag.de
TOP-Bodenbelag@t-online.de

Anzeige

Ausbildung und Arbeitswelt

Platz 3 der besten Ausbildungsbetriebe in Deutschland

ETO MAGNETIC bildet im Moment rund 75 junge Menschen in fünf gewerblich-technischen, zwei kaufmännischen Berufen sowie in vier dualen Studiengängen aus

Hegau. Das Institut für Management- und Wirtschaftsforschung hat im Auftrag von FOCUS-MONEY und DEUTSCHLAND TEST eine Studie mit den 20.000 mitarbeiterstärksten Unternehmen Deutschlands durchgeführt.

Hierbei wurden zahlreiche Bereiche untersucht, wie zum Beispiel der Ausbildungserfolg, Ausbildungsquote, Arbeitsentlohnung und Zusatzangebote für Auszubildende. Die ETO MAGNETIC konnte in sämtlichen Punkten überzeugen und erreichte in der Kategorie »Automobilzulieferer« damit Platz 3 von Deutschlands besten Ausbildungsbetrieben 2021.

Eine der wichtigsten Fragen neben der Berufswahl ist sicher auch, welches Unternehmen optimal ausbildet. Aktuell befinden sich bei ETO MAGNETIC rund 75 Auszubildende in den fünf gewerblich-technischen, zwei kaufmännischen Ausbildungsberufen sowie den vier dualen Studiengängen.

Bei ETO legt man besonders großen Wert darauf, engagierte und eigenverantwortliche junge Menschen auszubilden, und schafft damit frühzeitig die Basis für ein starkes Team innerhalb der ETO GRUPPE. Das zeichnet sich auch durch die intensive Betreuung aus. Für nahezu 100 Prozent der Auszu-

bildenden und dualen Studenten geht die Karriere nach bestandener Abschlussprüfung bei ETO MAGNETIC weiter.

Da der Firma Nachwuchsförderung, ein qualitativ hohes Ausbildungsniveau und ein vielseitiges Ausbildungsprogramm genauso wichtig sind, wurde für die Auszubildenden eine neue Ausbildungswerkstatt eingerichtet.

»Es macht uns sehr stolz, eine solche Auszeichnung zu erhalten«, sagt Michael von Briel, Leiter Ausbildung. »Ausbilden in diesem Umfang und in dieser Komplexität bringt jeden Tag neue Herausforderungen mit sich, welche wir nur gemeinsam

mit einem hoch motivierten und kompetenten Ausbilder-Team und einer Ausstattung auf dem neusten technischen Stand bewältigen können. Und das ist es, was die Ausbildung bei ETO auszeichnet!«

Der ETO-Teamgeist, die Kompetenz und Leidenschaft der Mitarbeiter, das Vertrauen in die Mitarbeiter und unsere Kunden stehen bei uns im Vordergrund. Diese Werte werden schon gleich zu Beginn der Ausbildung oder dualen Studiums an die Auszubildenden weitergegeben. ETO MAGNETIC ermöglichen ihnen ein spannendes und internationales Umfeld mit flachen Hierarchien.



Zahnarztpraxis im Sudturm Dr. Cornel Lischka und Dr. Philip Ganter
Anneliese-Bilger-Platz 1 in 78244 Gottmadingen
Tel.: +49 7731/64298
E-Mail: kontakt@zahnarzt-in-gottmadingen.de

Die **Zahnarztpraxis im Sudturm von Dr. Cornel Lischka und Dr. Philip Ganter** bildet aus!



Wir sind eine moderne und zukunftsorientierte Zahnarztpraxis im Herzen von Gottmadingen.

Unser breites Behandlungsspektrum umfasst:

- die umfangreiche zahnärztliche Behandlung
- die Implantat Chirurgie
- Zahnersatz in einer Sitzung
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Kinder- und Erwachsenenprophylaxe
- und vieles mehr

Wenn Du also gerne mit Menschen zusammen bist, in allen Bereichen der Zahnheilkunde ausgebildet werden und Teil eines harmonischen Teams sein möchtest – dann bist Du bei uns richtig.

Sollten wir Dein Interesse geweckt haben, dann schau auf unsere Homepage unter der Rubrik Service für Sie. Hier haben wir Informationen für den Ausbildungsberuf zusammengestellt.

www.zahnarzt-in-gottmadingen.de

ETO GRUPPE

MOTION TECHNOLOGIES



THE HEART OF MOTION

Wir machen Mobilität, Fahrzeuge, Maschinen, medizinische Geräte und die Lebensmittelerzeugung sicherer, effizienter und umweltverträglicher!

Das sind wir

ETO ist Spezialist für elektromagnetische Ventile, Aktoren, Sensoren und smarte Systeme mit weltweit 2.500 Mitarbeitern und Hauptsitz in Stockach. Bei uns können Sie als einer von 75 Auszubildenden oder dualen Studierenden Theorie und Praxis in einem spannenden internationalen Umfeld kombinieren.

Was erwartet Sie bei uns

- Nachhaltige Unternehmensstrategie
- Innovatives Ausbildungszentrum
- Kompetentes Ausbildungsteam
- Hoher Praxisbezug
- Auslandsaufenthalt an internationalen ETO-Standorten
- Übernahmegarantie nach der Ausbildung
- Gesundheits- und Sportangebot mit HANSEFIT
- Betriebliche Altersvorsorge

Ihr Karrierestart bei uns

Ausbildungsberufe

- Mechatroniker (m/w/d)
- Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d)
- Technischer Produktdesigner (m/w/d)
- Fachinformatiker Systemintegration (m/w/d)
- Elektroniker für Geräte und Systeme (m/w/d)
- Industriekaufmann mit Zusatzqualifikation (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Duales Studium

- Bachelor of Engineering DHBW (m/w/d)
 - Maschinenbau – Fahrzeug-System-Engineering
 - Maschinenbau – Produktion und Management
 - Elektrotechnik – Fahrzeugelektronik und mechatronische Systeme
 - Embedded-Systems – Automotive Engineering
- Bachelor of Science DHBW (m/w/d)
 - Informatik – Mobile Informatik

Wenn Ihr Herz für Technik schlägt, sind Sie bei uns genau richtig:

www.etogruppe.com/karriere



ETO MAGNETIC GmbH
 Hardtring 8, 78333 Stockach
 Telefon: +49 7771 809-0
www.etogruppe.com



Anzeige

Ausbildung und Arbeitswelt



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir per sofort für unsere Filiale in Welschingen

Verkäufer/-in (m/w/d)
auf Teil-od. Vollzeit

Für das Ausbildungsjahr 2022/2023

- Bäcker/-in (m/w/d)

- Backwarenfachverkäufer/-in (m/w/d)

Bewerbung an: Markus od. Tanja Grecht
Telefon: 07733/ 74 79

E-Mail: Markus.Grecht@t-online.de

MFA (m/w/d) gesucht.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Vollzeitkraft und eine Teilzeitkraft (z.B. 450,-€-Basis).

Bewerbungen bitte an:
Orthopädische Praxis
Dirk Arndt
Hewenstraße 19
78234 Engen
ortharndt@t-online



Dirk Arndt

Facharzt für
Orthopädie und
Chirotherapie

Nachhaltigkeit in der Ausbildung

Bewusstsein schaffen für Themen des Umweltschutzes

Klimawandel, Energiewende, nachhaltiges Wirtschaften und globale Gerechtigkeit - bei diesen aktuellen und zukünftigen Herausforderungen spielt Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) eine Schlüsselrolle. Wissen und Handlungskompetenz im Bereich der Nachhaltigkeit gilt es deshalb in der Berufsausbildung an die Fachkräfte von morgen zu vermitteln.

Gemeint ist eine Bildung, die Menschen zu zukunftsfähigem Denken und Handeln befähigt: »Wie beeinflussen meine Entscheidungen Menschen nachfolgender Generationen oder in anderen Erdteilen? Welche Auswirkungen hat es beispielsweise,

wie ich konsumiere, welche Fortbewegungsmittel ich nutze oder welche und wie viel Energie ich verbrauche? Welche globalen Mechanismen führen zu Konflikten, Terror und Flucht?«. Bildung für nachhaltige Entwicklung ermöglicht es jedem Einzelnen, die Auswirkungen des eigenen Handelns auf die Welt zu verstehen und verantwortungsvolle Entscheidungen zu treffen. Nachhaltige Entwicklung bietet auch Chancen für eine Qualitätssteigerung und Modernisierung der Berufsausbildung - sie muss in nachvollziehbaren praktischen Beispielen veranschaulicht werden. Nachhaltige Entwicklung zielt



Wir brauchen Verstärkung und Nachwuchs

Viele unserer langjährigen Pflegekräfte werden in naher Zeit in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Darauf wollen wir uns rechtzeitig vorbereiten und suchen **frühzeitig nach pflegefachlicher Verstärkung** in allen Bereichen.

Wir suchen Dich!

- wenn Du mit Herz und Empathie die Pflege unserer Bewohner, Tagesgäste und Patienten der Sozialstation mitgestalten willst
- wenn Du offen dafür bist, mit uns neue, notwendige Wege im Pflegebereich zu gehen
- wenn Du Interesse und Leidenschaft in Dir spürst, beruflich weiter zu kommen

Wir bieten Dir

- einen Ausbildungsplatz zur neuen generalistischen Pflegefachfrau/-mann
- einen zukunftssicheren Arbeitsplatz, in einer der schönsten Regionen im Süden Deutschlands
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- 39 Stunden Woche
- Unterstützung bei der Wohnungssuche
- Zusatzversorgung KZVK
- Ganzzährige Fortbildungsmöglichkeiten
- Modernes Pflege-Dokumentationssystem
- Teilnahme am steuerlich begünstigten Jobrad Angebot
- Vergütung nach der geltenden CARITAS-AVR

Interessiert?

Kurze WhatsApp auf die Mobilnummer 01 71/365 1720 genügt. Wir rufen zurück!

Schriftliche Bewerbungen bitte per Mail an
info@cura-caritas.de

Cura Caritas gGmbH

Wir pflegen mit Herz, Profession und Engagement!

Cura Caritas gGmbH
78244 Gottmadingen
www.cura-caritas.de

Vielleicht auch bald Dein neuer Arbeitgeber?



Cura Caritas



KOMM IN UNSER TEAM

WIR STELLEN EIN!

- Auszubildende Landmaschinenmechatroniker m/w/d
- Landmaschinenmechatroniker - Kleingeräte Vollzeit m/w/d
- Kundenberater Vollzeit m/w/d



BRACHAT & SCHÖNLE KG

Gewerbestraße 20, 78244 Gottmadingen
Tel: 07731 92 66 90
info@brachat-schoenle.de www.brachat-schoenle.de

Ausbildung und Arbeitswelt

Anzeige

auf Zukunftsgestaltung und erweitert damit das Spektrum der beruflichen Handlungskompetenz um die folgenden Aspekte: Reflexion und Bewertung der direkten und indirekten Wirkungen beruflichen Handelns auf die Umwelt sowie die Lebens- und Arbeitsbedingungen heutiger und zukünftiger Generationen; Prüfung des eigenen beruflichen Handelns, des Betriebes und seiner Produkte und Dienstleistungen auf Zukunftsfähigkeit; kompetente Mitgestaltung von Arbeit, Wirtschaft und Technik; Umsetzung von nachhaltigem Energie- und Ressourcenmanagement im beruflichen und alltäglichen Handeln auf der Grundlage von Wissen, Werteinstellungen und Kompetenzen; Beteiligung am betrieblichen und gesellschaftlichen Dialog über nachhaltige Entwicklung. Seit dem 1. August gelten für alle modernisierten und neuen anerkannten Ausbildungsberufe neue verbindliche und einheitliche Standards in Be-

zug auf die berufsübergreifenden Kernkompetenzen. Im Zuge der Modernisierung wurde die alte Standardberufsbildposition »Umweltschutz« um den Begriff der Nachhaltigkeit in seinen drei Dimensionen (ökologisch, ökonomisch und sozial) ergänzt. Ein Bewusstsein zu schaffen für Themen des Umweltschutzes und die Auszubildenden für nachhaltiges Handeln in diesen drei Dimensionen zu sensibilisieren, ist Aufgabe des Ausbildungspersonals. Berufsbildung für eine nachhaltige Entwicklung geht über Instruktionlernen hinaus und muss Rahmenbedingungen schaffen, die den notwendigen Kompetenzerwerb fördern. Hierzu gehört es auch, Lernsituationen zu gestalten, die mit Widersprüchen zwischen ökologischen und ökonomischen Zielen konfrontieren und Anreize schaffen, Entscheidungen im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung zu treffen oder vorzubereiten. (Quelle: BIBB)

Familienbetrieb
seit über
50 Jahren



Heizung
Sanitär
Lüftung
Service

KERSCHBAUMER

kaufm. Mitarbeiter
(m/w/d) in Vollzeit ab sofort gesucht

Ihre Aufgaben:
Unterstützung der Disposition,
Angebots- und Rechnungswesen, allgem. Administration,
Buchhaltung, Empfang, Telefonzentrale



Ihr Profil:
Sie haben eine abgeschlossene kaufm. Berufsausbildung, lieben den Umgang mit Kunden, bewegen sich sicher im MS Office-Bereich, haben evtl. Kenntnisse in der Finanzbuchhaltung und fühlen sich im Handwerk wohl.

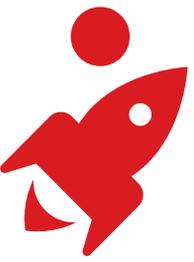
Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an unsere Geschäftsführerin Gabi Kerschbaumer
Gerwigstr. 33, 78234 Engen
info@kerschbaumer.de



Starten
ist einfach.

Jetzt online
bewerben!





Starte deine Karriere bei der Sparkasse Engen-Gottmadingen. Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

- Ausbildung Bankkaufmann/-frau
- Ausbildung Finanzassistent/-in
- Duales Studium (DHBW)



Sparkasse
Engen-Gottmadingen

sparkasse-engo.de

Wir suchen ab November eine

pädagogische Assistenz

(m/w/d)

im Rahmen eines Minijobs für unsere

Soziale Gruppe in Gottmadingen

Haben Sie Lust, unser Team beim Mittagessen,
Hausaufgaben und der Freizeitgestaltung
in einer Gruppe mit 6 Kindern zu unterstützen?

Die Arbeitszeit ist
mittwochs und freitags zw. 12.00 und 17.00 Uhr.
Pkw-Führerschein ist von Vorteil.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei

Herrn Michael Klein:
m.klein@arge-iznang.de
Tel.: 01573/1894231

Anzeige

Ausbildung und Arbeitswelt

Auslandsaufenthalte in der Ausbildung

NA beim BIBB bündelt mit MeinAuslandspraktikum.de alle Angebote

Das neue Service-Portal MeinAuslandspraktikum.de der Nationalen Agentur beim Bundesinstitut für Berufsbildung (NA beim BIBB) bündelt alle Angebote rund um das Thema »Auslandsaufenthalte in der Berufsbildung«. Es bietet zudem mit einer Datenbank einen Überblick und Zugang zu Fördermöglichkeiten sowie eine Praktikumsplatzsuche für Stipendien, die durch das europäische Bildungsprogramm Erasmus+ gefördert werden. Auszubildende erhalten wichtige Tipps und Hilfestellungen zur Planung des eigenen Auslandsaufenthaltes – von »Versicherungen und Sicherheit«, über Fragen der Unterbringung bis zu den notwendigen Sprachkenntnissen – und können sich persönlich beraten

lassen. Mit dem neuen Service-Angebot leistet die NA beim BIBB einen zentralen Beitrag zu dem von Politik und Wirtschaft ausgegebenen Ziel, die Zahl der Auszubildenden mit Auslands-erfahrungen in den kommenden Jahren weiter zu steigern. So hat die im Jahr 2018 vom Deutschen Bundestag eingesetzte Enquete-Kommission »Berufliche Bildung in der digitalen Arbeitswelt« kürzlich vorgeschlagen, bis zum Jahr 2030 die Quote von Auszubildenden mit Auslandspraxis auf 20 Prozent zu erhöhen. Vom Abschlussjahrgang 2019 absolvierten mehr als sieben Prozent aller Auszubildenden einen Teil ihrer Ausbildung im Ausland. »Ziel des neuen Angebots von MeinAuslandspraktikum ist es, junge Menschen unabhängig,

kostenfrei und umfassend über alle Möglichkeiten zum Thema Auslandsaufenthalte in der Berufsausbildung zu informieren und zu beraten«, erläutert BIBB-Präsident Friedrich Hubert Esser. »Das neue Portal bietet unter anderem einen Überblick über die großen Förderprogramme Erasmus+ der Europäischen Union und AusbildungWeltweit des Bundesministeriums für Bildung und Forschung, und es gibt eine Orientierung, was bei einem Auslandsaufenthalt während der Berufsausbildung zu beachten ist«. Auf www.meinauslandspraktikum.de finden Jugendliche und junge Erwachsene ab sofort alle Informationen aus einer Hand und können aktuelle Nachrichten über Instagram und YouTube verfolgen. Die neue

Plattform führt auch Inhalte zusammen, die bisher unter www.go-ibs.de und www.machme-rausdeinerausbildung.de zu finden waren. Die Nationale Agentur beim Bundesinstitut für Berufsbildung (NA beim BIBB) setzt die Förderprogramme Erasmus+ Berufsbildung und Erasmus+ Erwachsenenbildung der Europäischen Union, europäische Initiativen und Projekte sowie das Förderprogramm AusbildungWeltweit des Bundesministeriums für Bildung und Forschung um. Zudem informiert und berät sie zur Internationalisierung der Berufsausbildung und hat mit MeinAuslandspraktikum ein gebündeltes Informations- und Beratungsangebot für Jugendliche und junge Erwachsene ins Leben gerufen.

Ausbildung Metallbauer (m/w/d)

Sie verfügen über ein geschicktes Händchen und zeigen Interesse an einer Vielzahl handwerklich verschiedener Tätigkeiten?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

- | | |
|---|---|
| ● Ausbildungsdauer : | 3 ½ Jahre |
| ● Abschluss/Grad der Ausbildung: | Hauptschul-/Realschulabschluss |
| ● Arbeitszeit: | Vollzeit |
| ● Beginn der Tätigkeit: | 01.09.2022 |
| ● Voraussetzungen: | Selbständige Arbeitsweise
Witterungsbedingtes Arbeiten |
| ● Geforderte Anlagen: | Lebenslauf, Zeugnisse |

Stellenangebot Metallbauer (m/w/d)

- | | |
|---|--|
| ● Berufserfahrung: | 1 bis 2 Jahre |
| ● Abschluss/Grad der Ausbildung: | Abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Metall |
| ● Arbeitszeit: | Vollzeit |
| ● Karrierestatus: | Berufserfahren, Schweißkenntnisse |
| ● Beginn der Tätigkeit: | nach Vereinbarung |
| ● Voraussetzungen: | Selbständige Arbeitsweise |
| ● Geforderte Anlagen: | Lebenslauf, Zeugnisse |

Wir bieten Ihnen einen gesicherten Arbeitsplatz mit leistungsgerechter Bezahlung in einem gesundem Unternehmen mit freundlichem Team.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, schicken Sie uns Ihre Bewerbung an hbeyl@web.de oder Gebr. Beyl GmbH – Zeppelinstraße 18 – 78244 Gottmadingen www.gebr-beyl.com

Gebr.BEYL



**SCHMIEDE
SCHLOSSEREI**
78244 Gottmadingen



FORTSCHRITT DURCH LEICHTIGKEIT.

NEUER JOB IN DER REGION GESUCHT?

DANN STEIGEN SIE GANZ LEICHT BEI UNS EIN ALS

GRUPPENLEITER ENDKONTROLLE (M/W/D)

IN DER MECHANISCHEN BEARBEITUNG

TEAMLEITER (M/W/D)

INSTANDHALTUNG

MITARBEITER (M/W/D)

QUALITÄTSKONTROLLE WARENEINGANG

ANLAGENBEDIENER* (M/W/D)

FÜR SCHMIEDELINIEN

BETRIEBSELEKTRIKER* (M/W/D)

INSTANDHALTER MASCHINEN UND ANLAGEN (M/W/D)

* EXTRA LEICHTER
EINSTIEG MIT UNSEREM
STARTERBONUS.

SICHERN SIE SICH IHREN NEUEN JOB – ALS LEICHTMACHER*IN!

Perspektive. Chancen. Entwicklung. Sicherheit – all das können wir Ihnen in einem wirtschaftlich stabilen und familiengeführten Unternehmen mit starkem regionalen Bezug bieten. Über 1.000 motivierte und qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter planen, entwickeln und produzieren an unseren beiden Standorten innovative Leichtbauteile aus Aluminium für Autos, Flugzeuge und medizinische Instrumente – kreativ, präzise und innovativ. Seien auch Sie dabei. Werden auch Sie Teil des Leichtmacher-Teams. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bewerben Sie sich jetzt: www.leiber.com



Anzeige

Ausbildung und Arbeitswelt

Marion Erhardt ☎ 0 77 33 – 87 89
Mobiler Essens-Service, Am Bahndamm 3, Engen

Essen auf Rädern
 Senioren- und Krankenverpflegung,
 täglich heiß + frisch!

Wir brauchen Verstärkung! **Ausfahrer/in auf Mini-Job Basis gesucht.** Nähere Informationen erhalten Sie im persönlichen Gespräch. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



AUF DIE PLÄTZE, FERTIG, ZOLL!

- ✓ ATLAS-Ausfuhren 10 min
- ✓ EDEC-Ausfuhren 10 min
- ✓ Einfuhrverzollungen in Deutschland und der Schweiz 15 min
- ✓ Versandverfahren T1/T2 10 min
- ✓ Ursprungszeugnisse 30 min
- ✓ Vorübergehende Zollanmeldungen 30-45 min
- ✓ Zollberatung Alle Zeit der Welt!

Ihre Wartezeit unter Idealbedingungen in Minuten

ZOLLANMELDUNGEN VON ZOLLAS VERZOLLUNGEN - UND DER ZOLL WIRD SIE LIEBEN!



Hauptsitz
 Zollstr. 33 (Haus der Spediteure)
 78244 Gottmadingen-Bietingen

Geisingen
 Bodenseestr. 19, 78187 Geisingen

E-Mail info@zollas.de
 Tel. DE +49 77 34 93 65 9 - 0
 Tel. CH +41 52 64 91 08 0

E-Mail geisingen@zollas.de
 Tel. DE +49 77 04 92 38 89 0

Pflege aller Altersstufen

Pflegeausbildung wird wissenschaftlich begleitet

Das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) hat einen Forschungsauftrag an ein Konsortium vergeben, um die Einführungsphase des Pflegeberufgesetzes (PflBG) wissenschaftlich zu begleiten. Ziele des über drei Jahre laufenden Forschungsprojekts sind unter anderem, Unterstützungsmöglichkeiten für die Praxis zu identifizieren und Empfehlungen für eine Weiterentwicklung der Pflegeausbildung auszusprechen. Die neue Pflegeausbildung befähigt dazu, Menschen aller Altersstufen zu pflegen. Durch das Berufsbild »Pflegefachmann/Pflegefachfrau« wurden die Berufe der Altenpflege, der Gesundheits- und Krankenpflege sowie der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege in einer generalistischen Ausbildung zusammengeführt. Erstmals ist es darüber hinaus möglich, die Berufszulassung auch durch ein Bachelor-Studium zu erwerben. Die dreijährige wissenschaftliche Be-

gleitung ist Teil eines umfangreichen Forschungsprogramms, welches das BIBB im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) sowie des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG) entwickelt hat. Das Forschungsprojekt analysiert die Einführungsphase der Pflegeausbildung aus zwei Blickwinkeln. Zum einen werden die Entwicklungen in den Ausbildungsbetrieben, Pflegeschulen und Hochschulen betrachtet. Anhand von qualitativen Erhebungen werden unter anderem Fragen zur inhaltlichen und organisatorischen Lernortkooperation untersucht. Hierzu gehören die Kooperation in Ausbildungsverbänden, die Theorie-Praxis-Verzahnung sowie die Praxisanleitung und -begleitung. Befragt werden alle Akteure der Berufsbildung. Der andere Blickwinkel beleuchtet die Perspektive der Lernenden, also der Auszubildenden und Studierenden.



Wir suchen ab sofort einen:

Neu- und Gebrauchtwagenverkäufer (m/w/d)

der Marke Volkswagen PKW

IHRE AUFGABEN:

- Vertrieb von Neu- und Gebrauchtfahrzeugen im Innen- und Außendienst
- Kundenbetreuung und Beratung
- Führen von Verkaufsgesprächen und Preisverhandlungen
- Neukundenakquise sowie Pflege und Ausbau unserer langjährigen Kundenbeziehungen

ANFORDERUNGEN:

- Fahrerlaubnis
- Selbstständige und gewissenhafte Arbeitsweise

LEISTUNGEN:

- vielseitiges Aufgabengebiet in einem motivierten und dynamischen Team
- leistungsorientiertes Vergütungssystem
- Nutzung eines Dienstwagens

INTERESSIERT? LOS GEHT'S!
 Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte an:
 christine.moser@moser-autohaus.de

moser  
 mobilität beginnt immer mit einem [m]

ENGEN | TEL. 077 33 / 50 50 10 | WWW.MOSER-AUTOHAUS.DE

Anzeige

Ausbildung und Arbeitswelt



Bei **Freizeitmobile Gulde** gibt es die Kfz-Mechatronik-Ausbildung mit dem gewissen Extra: Der Beruf des Kfz-Mechatronikers zählt zu den beliebtesten Ausbildungsberufen. Der Tätigkeitsbereich ist heute sehr umfangreich, denn die modernen Autos sind hochkomplex und verfügen über viel Technik. Freizeitmobile Gulde bietet im kommenden Ausbildungsjahr wieder zwei Ausbildungsplätze an. Die Auszubildenden bekommen während der Ausbildung bereits Verantwortung übertragen und sind nicht nur da, um die Werkstatt sauber zu halten. Das Besondere an der Ausbildung bei Freizeitmobile Gulde ist, dass die Auszubildenden bei Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis die Zusatzqualifikation des »IHK- Reisemobil-Servicetechnikers« bekommen. Hier wird Caravaning-Know-How aus den Bereichen Elektrik und Elektronik, Heizung und Klimatisierung, Verbundwerkstoffe und Fahrwerkstechnik erlernt. Somit haben die jungen Menschen zwei Qualifikationen und sind für das weitere Arbeitsleben bestens aufgestellt.

Wir sind ein renommierter Reisemobil- und Wohnwagenhändler. Zur Verstärkung unseres familiengeführten Unternehmens mit über 45 Mitarbeitern suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n:

▪ **Elektriker (m/w/d)**

▪ **Reisemobiltechniker/ Allrounder (m/w/d)**

Für das kommende **Ausbildungsjahr 2022** suchen wir eine/n **Auszubildende/n** zum:

▪ **KFZ-Mechatroniker (m/w/d)**

Nähere Informationen zu diesen Stellen finden Sie unter www.freizeitmobile-gulde.de/unternehmen/stellenmarkt

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an ma.gulde@freizeitmobile-gulde.de oder per Post zu Händen von Herrn Matthias Gulde.

Dethleffs
Ein Freund der Familie

ROLLER TEAM

ETRVSCO
design in action

WESTFALIA

PANAMA
24.7.1966

KARMANN
Mobil

FIAT
PROFESSIONAL

FREIZEITMOBILE Gulde
www.freizeitmobile-gulde.de

Freizeitmobile Gulde
Jahnstr. 44 • 78234 Engen
Tel.: +49 (0) 77 33/94 40-0
E-Mail: info@freizeitmobile-gulde.de

Lauber
FENSTERBAU



Du suchst eine abwechslungsreiche Ausbildung? Du hast handwerkliches Geschick und technisches Interesse?

Wie wäre es mit einer Ausbildung zum **Glaser/Fensterbauer (m/w/d)?!**

Das lernst Du bei uns:

- Die gesamte Fertigung von Holz-, Holz/Alu- und Kunststoff-Fenstern
- Fenstermontage im Alt- und Neubau

Das solltest Du mitbringen:

- Guter Hauptschulabschluss oder Mittlere Reife
- Stärken in Mathe und Technik
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit

Das bieten wir Dir:

- Übertarifliche Ausbildungsvergütung
- Azubi-Austauschprogramm
- Freundliches, aufgeschlossenes Team
- Modernes Arbeitsumfeld

Weitere Informationen zur Ausbildung findest Du unter

www.fensterbau-lauber.de/ausbildung

Gregor Lauber Fensterbau GmbH
Jahnstraße 20, 78224 Singen
Telefon 07731/93500
www.fensterbau-lauber.de

Haben wir Dein Interesse geweckt?
Dann werde jetzt Teil des
Teams von Fensterbau Lauber!

FX RUCH

ALLES RUND UMS BAUEN



AZUBI FÜR 2022 GESUCHT!
WIE WÄR'S MIT EINER AUSBILDUNG IM GROSS-UND AUSSENHANDELSMANAGEMENT M/W/D ODER ALS FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK M/W/D??

FX RUCH - DER PARTNER IN DER REGION FÜR BAUSTOFFE FLIESEN SANITÄR HEIZUNG



WAS ICH TUE,
ERFÜLLT MIT
Leben

Willst du mit uns Gutes tun? Wir suchen dich für unsere Behindertenhilfe in Engen als

AUSZUBILDENDE DER HEILERZIEHUNGSPFLEGE (m/w/d)
für den Ausbildungsbeginn zum 01.09.2022

AUSZUBILDENDE DER HEILERZIEHUNGSASSISTENZ (m/w/d)
für den Ausbildungsbeginn zum 01.09.2022

Nähere Informationen und die ausführlichen Stellenanzeigen findest du unter
WWW.ZIEGLERSCHEN.DE/STELLENANZEIGEN

Die Zieglerschen
Geschäftsbereich Personal
Pfrunger Straße 12/1
88271 Wilhelmsdorf



Ausbildung und Arbeitswelt

Anzeige

Weniger Ausbildungsplätze, weniger Bewerber

Viele Jugendliche haben keine Ausbildung begonnen

Homeoffice, Homeschooling, reduzierte Kontakte: Die Coronapandemie hat jungen Menschen vielfältige Belastungen beschert. Nun kommen noch schlechtere Zukunftschancen aufgrund fehlender Ausbildungsplätze hinzu. Die IG Metall Jugend Baden-Württemberg warnt vor Gefahren für das Gelingen der Transformation, bei der gut ausgebildete Fachkräfte dringend benötigt werden. Sie fordert von den Betrieben die Wahrnehmung ihrer sozialen Verantwortung und von der Politik eine Ausbildungsplatzgarantie. 2500 Ausbildungsplätze weniger verzeichnet die IG Metall Baden-Württemberg seit 2019 in

ihren betreuten Betrieben, in manchen Regionen sind die Zahlen potenzieller neuer Azubis in den vergangenen zwei Jahren um mehr als ein Drittel zurückgegangen. Das haben aktuelle Umfragen unter Betriebsräten in den von der IG Metall betreuten Betrieben ergeben. »Die Ausbildungsberufe verändern sich zunehmend, um der Transformation und insbesondere der Digitalisierung gerecht zu werden. Die Betriebe brauchen dringend Personal, sparen aber an Ausbildungsplätzen. Diese Sparpläne sind viel zu kurz gedacht«, kritisiert der Bezirksjugendsekretär und Tarifsekretär der IG Metall Baden-Württemberg.

Guet plant, guet gschafft, guet druff.

RUH Haustechnik



RUH

100 Jahre
HAUSTECHNIK
SANITÄR HEIZUNG SOLAR

Ruh Haustechnik GmbH & Co KG
Hilzinger Straße 12 · 78244 Gottmadingen · Tel. 07731-9711-0 · www.ruh-haustechnik.de



Ausbildung und Arbeitswelt

Anzeige

Ausländische Fachkräfte an Deutschland binden

Bundesinstitut für Berufsbildung veröffentlichte Studie

Die Zahl der Erwerbstätigen in Deutschland wird aufgrund der demografischen Entwicklung zwischen 2020 und 2040 um etwa 1,8 Millionen Personen zurückgehen. Das zeigen die Basisprojektionen des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) und des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB), die von einem jährlichen Wanderungsgewinn von etwa 240.000 Personen ausgehen. Schon eine geringfügige Erhöhung der Zuwanderung nach Deutschland (»Pull-Szenario«) beziehungsweise eine Verringerung der Abwanderung ausländischer Fachkräfte aus Deutschland (»Bleibe-Szenario«) um rund 50.000 Personen pro Jahr würde deutlich positive Auswirkungen auf die Entwicklung des Fachkräfteangebots und die wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland haben. Dies zeigt eine neue Studie des BIBB, veröffentlicht in der Reihe BIBB REPORT. Bei einer erhöhten Zuwanderung nach Deutschland würde der Anteil an Personen aus Drittstaaten an Bedeutung gewinnen, da aufgrund der demografischen Entwicklung in Europa das Zuwanderungspotenzial aus den EU-Staaten zurückgeht. Aufgrund der zurzeit geltenden rechtlichen Zugangsbeschränkungen würde Deutschland durch die Zuwanderung aus Drittstaaten insbesondere an Hochqualifizierten gewinnen. Dies sind Personen, die über Abschlüsse verfügen, welche einem Hochschulabschluss oder einer Aufstiegsfortbildung entsprechen. Zudem ist etwa jede fünfte zuziehende Person im schulpflichtigen Alter. Die neue BIBB-Studie belegt aber auch, dass nur etwa jede zweite zuwandernde Person langfristig in Deutschland verweilt. Damit würde ein großer Teil der getätigten Bildungs- und Integrationsanstrengungen wieder verloren gehen. Um langfristig von

Zuwanderung zu profitieren, sollte daher nach Auffassung der Autorinnen und Autoren insbesondere die Bleibewahrscheinlichkeit der Zugewanderten erhöht werden – vor allem von Personen mit einer gefragten beruflichen oder akademischen Qualifikation. Nach den Erkenntnissen der Studie gelingt dies zum Beispiel durch die Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen, da diese einen unmittelbaren und stärkeren positiven Effekt auf die wirtschaftliche Entwicklung und das Fachkräfteangebot hat. Vor allem mehr Personen aus EU-Staaten würden bei Anerkennung ihrer Berufsqualifikationen langfristig in Deutschland verweilen. Der Wanderungsgewinn läge bereits ohne zusätzliche Zuwanderung bei knapp einer Million Personen und das Fachkräfteangebot insbesondere auf der mittleren Qualifikationsebene würde stärker profitieren.

Handwerk Leidenschaft Nachhaltigkeit

Homburger
Qualitätsprodukte aus und mit Holz seit 1934

Cooler Jobs! Tolles Team! Sei dabei!



Auch im kommenden Jahr bilden wir aus!

Bewerbungen an
Schreinerei Homburger
Obere Gießwiesen 7
78247 Hilzingen
Fon: +49 (0) 77 31.9975-5
Mail: info@moebelwerkstaette.eu

Schelle
Der Haus-Ausstatter

Projektleiter (m/w/d)

Wintergarten & Beschattung

Bodenleger (m/w/d)

Raumausstattung

Das bieten wir

Kostenlose Arbeitskleidung

Altersvorsorge unterstützen wir finanziell

Direkter Kontakt zu unseren Kunden

Zuschuss für Gesundheitsprävention

Individuelle Weiterbildung

Modernste Arbeitsgeräte

Mitarbeiter Rabatt

Das bringst du mit	Das bringst du mit
Ein Gefühl für kreative Wohnraumgestaltung	Spaß an der Arbeit alleine und im Team
Kaufmännische/handwerkliche Ausbildung/Studium	Ausbildung als Bodenleger oder Raumausstatter
Kontaktfreudig, teamfähig & verkaufsbegeistert	Dienstleistungsorientiertes Auftreten
Ausgeprägte soziale Kompetenz	Gültige PKW-Fahrerlaubnis

Infos unter:

jobs@schelle-singen.de

www.schelle-singen.de/jobs

07731 599146

SC GoBi setzt sich auch in Furtwangen durch

C-Junioren stehen bereits vor der Winterpause

Gottmadingen. Das nächste Spiel wird nicht so einfach wie es scheint, war die richtige Prognose bei der **1. Mannschaft**. Der etwas zu kurz geratene Kunstrasenplatz in Furtwangen ist immer eine Herausforderung. Der Gastgeber begann sehr stürmisch, leistete sich aber nach fünf Minuten einen Abwehrfehler, den Jan Faude geschickt ausnutzte. Nur vier Minuten später legte Marco Gruber nach. Er versetzte seinen Gegenspieler und traf zum 0:2 ins lange Eck. Dann ließ sich die GoBi-Abwehr durch ein weites Zuspiel überraschen und es stand nur noch 1:2 (16.). Optisch hatten die Schwarzwälder in der ersten Hälfte mehr vom Spiel. GoBi-Torhüter Alain Abaz klärte in der 22. Minute. Die SC-Angreifer konnten den Ball bei dem gewohnt flachen Zuspielen nicht behaupten und schafften so wenig Entlastung für die Abwehr. Vor der Pause hatte GoBi nur noch zwei Torschüsse. Etwas Glück brauchten sie vor dem eigenen Tor. Adrian Hellwig wurde im kurzen Toreck stehend angeschossen (38.) und als Alain Abaz den Ball aus einem Meter nicht festmachen konnte, entschied der Schiedsrichter auf Foulspiel (42.). Das entsprach zwar den Regeln, wird aber nicht immer so gepfiffen. Die erste Möglichkeit gleich nach der Pause hatte wieder GoBi. Sehr ärgerlich war das harte, völlig unnötige Foul an Robin Bühler (50.), der jetzt auch noch fehlen wird. Das 3:1 von Marco Gruber (52.) musste Furtwangen erstmal verdauen. Diesmal setzte er sich gleich gegen zwei Gegenspieler durch. Alain Abaz wurde zweimal aus kurzer Distanz gefordert. Als Kevin Tofahrn nach feinem Zuspiel den Ball aus 18 Metern in den Winkel setzte, war das Spiel endgültig gelaufen (70.). Kleiner Trost nach dem weiteren Anwachsen der Ausfallliste, Christian Hock war nach genau drei Monaten Pause noch ein paar Minuten auf dem Spielfeld. Am nächsten Samstag um 15:30 Uhr kommt der Tabellenletzte FC Schonach auf das Katzental. Auch hier muss erstmal

gespielt werden. Die **2. Mannschaft** hatte bei der SG Stahringen-Espasingen ein so genanntes Sechs-Punkte-Spiel. Die Befreiung vom Abstiegsplatz ist durch die 3:1-Niederlage nicht gelungen. Den »Ehrentreffer« markierte Mario Leitner. Noch gibt es keinen Grund zu resignieren, aber irgendwann sollte mal wieder gepunktet werden. Die beste Gelegenheit wäre am Sonntag um 14:30 Uhr in Bietingen gegen den FC Wahlwies.

Dasselbe gilt für die **A-Junioren**, die mit null Punkten das Tabellenende zieren. Die Niederlage gegen Donaueschingen unter der Woche war einkalkuliert, aber die weite Reise nach Wehr sollte nicht erneut mit leeren Händen enden. Aber den Trainern standen gerade noch zwölf einsatzfähige Spieler zur Verfügung. Da beide Torhüter weiterhin noch langfristig ausfallen werden, versuchte sich der ebenfalls noch angeschlagene Torjäger Aaron May zwischen den Pfosten. Obwohl er seine Sache ordentlich machte, stand es bereits nach fünf Minuten 1:0. Personell nachlegen ging nicht. So war mal wieder eine taktische Umstellung das Allheilmittel. Die GoBi-SG kam besser ins Spiel und nach Foul an Fabio Bonascia verwandelte Alexander Jur den Elfmeter zum 1:1 (16.). Zehn Minuten später lagen die Hausherren erneut in Führung. Der Ausgleich von Lukas Toth war sehenswert (39.). Er spielte an der Strafraumgrenze zwei Gegenspieler aus und schlenzte den Ball zum 2:2 in den Winkel. Wehr scheiterte nach dreißig Sekunden am Aluminium, traf dann abseitsverdächtig zum 3:2 (58.). Nach dem 4:2 (70.) schien die Partie gelaufen. Doch die Junioren zeigten erneut Moral und nach Zuspiel von Lars Krippents verkürzte Fabio Bonascia auf 4:3 (90.). Am nächsten Wochenende kommen zum Verletzungspech noch die Herbstferien. Lediglich die Reise wird kürzer. Die SG Ostbaar spielt in Hochemmingen. Dafür sind es nach Bühl zum Pokalspiel am Montag zweieinhalb Stunden Fahrtzeit.

Anspiel ist um 17:15 Uhr.

Durch die vielen Ausfälle bei der A1 gibt es bei den **A2-Junioren** auch kein Gedränge auf der Auswechselbank, aber sie waren diesmal zumindest elf Spieler. Gegen die SG Stockach stand es zur Pause noch 0:1, aber in den letzten fünf Minuten rasselte es noch dreimal zum 0:6-Endstand. Die nächste Partie ist am Freitag um 19 Uhr in Immenstaad. Beim Tabellenführer hängen die Trauben sehr hoch.

Die **B1-Junioren** präsentieren sich bei Konstanz-Wollmatingen 2 gnadenlos. Der Gegner konnte nur zehn Spieler stellen und lag zur Pause bereits mit 0:8 zurück. Wer 40 durch 12 teilen kann, käme ungefähr auf den Abstand der Torfolge in der zweiten Halbzeit. Denn beim elften bis dreizehnten Treffer lag nur jeweils eine Minute dazwischen. Das 0:20 führte zur Tabellenführung. Auf das Konto von Jonas Schütz gehen neun Tore, für den Rest durfte nahezu jeder mal einnetzen. Die Gegenwehr der SG Denkingen dürfte wesentlich anders ausfallen. Gespielt wird am Samstag um 14 Uhr in Aach-Linz.

Die **B2-Junioren** unterlagen beim noch ungeschlagenen BSV Nordstern Radolfzell mit 2:0. Sie spielen am Samstag um 15:30 Uhr in Gailingen gegen die SG Reichenau-Waldsiedlung. Ein

Punkt könnte am Platz bleiben.

Die **C-Junioren** holten bei der SG Höri nach der 0:2-Führung durch Nils Mattes und Ahmad Al Sehabi nur einen Punkt. Der Gastgeber hatte noch vor der Pause ausgeglichen. Es war bereits ihr letztes Vorrundenspiel in der Mini-Staffel. Jetzt müssen sie abwarten, ob sie nach den Nachholspielen noch auf Platz Zwei stehen. Selbst in der Hand hatten sie aber die nächste Pokalrunde. Am Mittwoch spielten sie auf dem Katzental gegen den Bezirksligisten SG Stockach.

Bei den **D-Junioren** war in Pfullendorf das Motto »nicht zu hoch verlieren darf gefeiert werden«. In den letzten Begegnungen gab es jeweils nur vier Gegentore. Das 7:0 einzuordnen ist deshalb nicht einfach. Am Wochenende dürfen sie durchschauen, sie sind spielfrei. Die E1 hat trotz Spielpause und einem Spiel weniger die Tabellenführung behalten. Ihr nächstes Spiel wurde auf Sonntag verlegt. Um 10:30 Uhr erwarten sie den Türkischen SV Singen auf dem Katzental. Die E2 konnte beim starken BSV Nordstern Radolfzell 2 mit 3:1 zur Pause noch etwas mithalten, am Ende stand ein klares 9:1. Der FC Hilzingen 2 sollte ein gleichwertiger Spielpartner sein. Anpfiff auf dem Katzental ist am Freitag um 17:30 Uhr.

VfB Randegg Jahreshaupt- versammlung

Randegg. Da im vergangenen Jahr wegen Corona keine Jahreshauptversammlung durchgeführt werden konnte, finden in diesem Jahr gleichzeitig die Hauptversammlungen des Jahres 2020 und 2021 statt. Für beide Jahre sind Neuwahlen auf der Tagesordnung. Damit die Coronaverordnungen eingehalten werden können, findet die Versammlung am Freitag, 19. November, um 19:30 Uhr, in der Grenzlandhalle in Randegg statt. Es gelten die aktuellen 3G-Regeln.

Frauenverein Randegg Jahreshaupt- versammlung

Randegg. Zur Jahreshauptversammlung und anschließendem gemütlichen »Herbsthock« mit Schäufele und Kartoffelsalat lädt der Frauenverein alle Mitglieder und auch Nichtmitglieder am Mittwoch, 10. November, 18 Uhr, in den Bürgeraal recht herzlich ein.

Über zahlreiches Kommen freut sich der Verein. Wer eventuell einen Fahrdienst braucht, kann sich bei Ilka Rey unter Tel. 07734 1402 melden.

»Die Orgel ist regelrecht aufgeblüht«

Orgelbaumeister Gerhard Biller stimmte die Christkönigs-Orgel bereits zum zehnten Mal

Gottmadingen (her). Sie gilt als die Königin der Instrumente - und eine Königin sollte immer gut gestimmt sein. Für die gute Stimmung der mächtigen Orgel in der Gottmadinger Christkönigskirche sorgt seit zehn Jahren Orgelbaumeister Gerhard Biller. Im Rahmen eines Wartungsvertrages kommt Biller einmal jährlich im Auftrag der Überlinger Orgelbaufirma Mönch, von der die am 1. Adventssonntag 1965 eingeweihte Orgel gebaut wurde, nach Gottmadingen, um das Instrument zu warten und zu stimmen. Alle fünf Jahre erfolgt eine Generalstimmung.

Wenn Orgelstimmen in Gottmadingen angesagt ist, wird Gerhard Biller schon von Heinz Kiesewetter, seit 35 Jahren Organist an der Christkönigskirche, erwartet. Er kennt »sein« Instrument und kann dem Fachmann erste Hinweise geben, bevor dieser sich an die Orgel setzt und beim Spielen auf den drei Manualen und dem Pedal erst einmal alles prüft und notiert. Danach geht es ans eigentliche Stimmen.

Die Größe der Pfeifen einer Orgel bestimmen deren Höhe, Klangfarbe und Lautstärke. Die Christkönigs-Orgel hat 37 Register mit 128 Pfeifen aus Holz, 42 aus Kupfer, 2.180 aus Zinn/Blei

und 328 so genannte Zungenpfeifen. »Diese 2.678 Pfeifen müssen in Einklang gebracht werden«, beschreibt Biller seine Aufgabe. Was so lapidar klingt, ist in Wirklichkeit aufgrund der notwendigen Konzentration eine sehr anspruchsvolle Arbeit, denn »bis es schön klingt, klingt es halt lange wüst«, wie Kiesewetter schmunzelnd formuliert. Er schätzt die gewissenhafte Arbeit des »Perfektionisten« Biller sehr, schließlich sei »Orgelwartung Vertrauenssache«. Es sei wichtig, dass immer die gleiche Person das Stimmen vornehme, denn jedes Instrument sei anders und eine Orgel kein Serienprodukt. »Von Mal zu Mal kennt man das Instrument, den Raum und die Akustik besser«, bestätigt Biller. Er liebt, ja genießt seine Arbeit und freut sich, wenn das Leuchten in den Augen des Organisten ihm zeigt, dass sie gelungen ist. »Seit Herr Biller die Orgel stimmt, ist das Instrument regelrecht aufgeblüht und klingt jedes Mal schöner«, ist Organist Kiesewetter begeistert.

Gerhard Billers Tätigkeitsbereich ist übrigens nicht auf den Bodenseeraum begrenzt, vielmehr ist er von Genf bis Eckernförde im Einsatz - und manchmal sogar in anderen Erdteilen.



Orgelbaumeister Gerhard Biller (links) arbeitet bei seinem Einsatz an der Christkönigs-Orgel in enger Abstimmung mit dem langjährigen Organisten Heinz Kiesewetter. Die Orgelpfeifen bestehen aus Holz, Kupfer und Zinn/Blei. Temperatur und Luftfeuchte im Kirchenraum haben dabei starken Einfluss nicht nur auf die Pfeifen, sondern auf die Orgel insgesamt. Zufrieden mit seiner Arbeit ist Biller erst, wenn alle 2.678 Orgelpfeifen »im Einklang sind«.

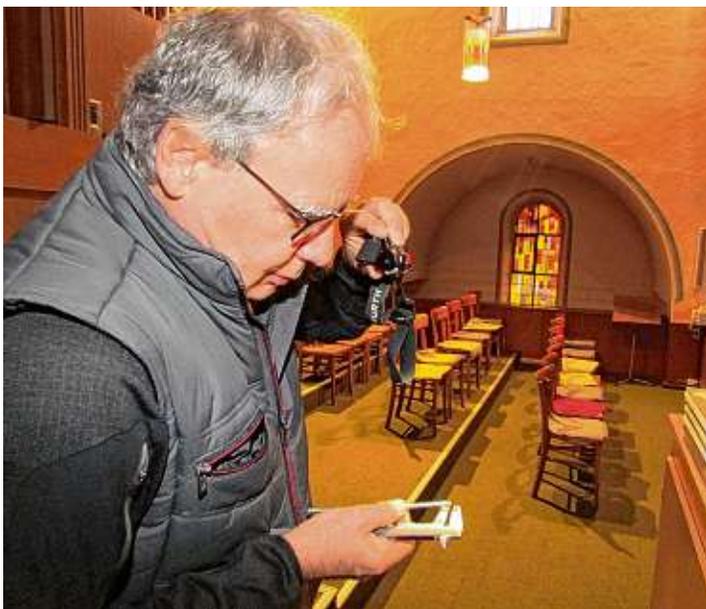
Fotos: Hering

Erste Saisonniederlage

Gottmadinger Ringer unterliegen in Urloffen

Gottmadingen. Das vergangene Wochenende lief für die Ringer der RHL nicht optimal. Ersatzgeschwächt traf das Team in Urloffen auf die Bundesligareserve die mit einer starken Aufstellung den Gästen die Punkte offensichtlich nicht überlassen würde. Am Ende musste sich RHL nach vielen spannenden Kämpfen knapp mit 16:13 geschlagen geben. Mit nur vier Einzelsiegen ist dann letztendlich ein Sieg gegen einen ausgeglichenen Gegner kaum möglich. Die Punkte für die RHL erkämpften Winfried Emser (57 kg), Andreas Rinderle (71 kg), Marcel Käppeler (80 kg) und Marco Martin (98 kg). Die vier Punkte aus der unbesetzten Klasse bis 66 kg konnten damit nicht aufgeholt werden. Während Tom Haas und Steffen Krämer deutliche Niederlagen hinnehmen mussten, unterlagen Patrik Käppeler, Uwe Weisshaar und Dennis Stricker nach starken Kämpfen jeweils knapp. Die Gastgeber lagen zur Halbzeit 9:6 vorn. Andreas

Rinderle glich nach der Pause aus und vor dem letzten Kampf führten die Gäste mit 12:13. Im letzten Kampf drehten die Ortenauer den Kampf wieder zu ihren Gunsten und gewannen mit 16:13. Nach dieser Niederlage ist der Vorsprung in der Verbandsliga geschrumpft und kommendes Wochenende stehen die Duelle in Vörsstetten und Triebberg auf dem Programm, die der RHL ebenfalls alles abverlangen werden und den Kampf um den Titel in der Verbandsliga vorentscheiden oder wieder spannend machen könnten. Die zweite Mannschaft lieferte einen starken Kampf beim Tabellenzweiten in Gries ab. Zur Pause führten sie nach Siegen von Elden Maritz Daniel Weh und Jannik Köpsel mit 8:12. In der zweiten Kampfhälfte konnte Dennis Köpsel noch einen Punkt erkämpfen, sonst schaffte die RHL-Staffel jedoch keine weiteren Punkt und verlor die Begegnung mit 7:13. Mit 6:12-Punkten liegt das Team auf Rang 8 der Landesliga.



Der klingende Teil der kleinsten Pfeife im Hauptwerk der Christkönigs-Orgel ist 5 Millimeter lang, wie Orgelbaumeister Gerhard Biller hier mit der Schiebellehre beweist. Die längste Basspfeife bringt es auf 5,20 Meter.

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 996594-0
Fax 07733 996594-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

GOTTMADINGEN
:aktuell

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 12 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche:

Gottmadingen

Donnerstag, 28.10.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag, 31.10.	10:30 Uhr	Eucharistiefeier
Montag, 01.11.	10:30 Uhr	Eucharistiefeier, anschließend Totengedenkfeier auf dem Friedhof
Dienstag, 02.11.	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
Mittwoch, 03.11.	09:30 Uhr	Eucharistiefeier im St. Hildegard
Donnerstag, 04.11.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
	19:15 Uhr	Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen

Bietingen

Samstag, 30.10.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier am Vorabend
Montag, 01.11.	15:00 Uhr	Totengedenkfeier auf dem Friedhof

Ebringen

Montag, 01.11.	09:00 Uhr	Eucharistiefeier, anschließend Totengedenkfeier auf dem Friedhof
----------------	-----------	--

Randegg

Sonntag, 31.10.	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
Montag, 01.11.	15:00 Uhr	Totengedenkfeier auf dem Friedhof
Mittwoch, 03.11.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier

Evangelische Kirchen:

Gottmadingen

Sonntag, 31.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Reformationstag
-----------------	-----------	----------------------------------

Kirche der Nazarener

Sonntag, 31.10.	10:30 Uhr	Gottesdienst in der Zeppelinstraße 4
-----------------	-----------	--------------------------------------

Freie evangelische Gemeinde

Sonntag, 31.10.	11:00 Uhr	Gottesdienst in den Häusern, einfach Mail an gottmadingen@feg.de, Impuls per Zoom
-----------------	-----------	---

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Gottmadingen. Verantwortlich für die Nachrichten der Gemeinde und die Amtlichen Bekanntmachungen: Bürgermeister Dr. Michael Klinger oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, die Verteilung, Abo-Service und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH

Jahnstraße 40, 78234 Engen,
Tel. 0 77 33 99 65 94-56 60,
Fax 0 77 33 99 65 94-56 90,
E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redaktionsleitung:

Gabi Hering, Tel. 0151 54 40 86 50
E-Mail: gabriele.hering@info-kommunal.de
Redakteur:

Mike Durlacher, Tel. 0151 54 40 86 12
E-Mail: mike.durlacher@info-kommunal.de

Anzeigenberatung:

Charlotte Benz, Donaustr. 23a, 78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31 97 80 16
Fax 0 77 31 97 80 18 oder direkt bei Info Kommunal

Druck: Druckerei Konstanz GmbH

Kein Amtsblatt erhalten?

Tel. 0800 / 880 8000

Apotheken-Notdienst

vom 28. Oktober bis 4. November

Do	28.10.	Ring-Apotheke Singen, Ekkehardstr. 59c
Fr	29.10.	Hilzinger Marien-Apotheke Hilzingen
Sa	30.10.	Scheffel-Apotheke Radolfzell, Haselbrunnstr. 48
So	31.10.	Rosenegg-Apotheke Rielasingen, Hauptstr. 5
Mo	01.11.	Viola-Apotheke Volkertshausen, Bärenloh 3
Die	02.11.	Bahnhof-Apotheke Gottmadingen, Poststr. 2
Mi	03.11.	Deine Apotheke im Kaufland Singen, Georg-Fischer-Str. 15
Do	04.11.	Marien-Apotheke Singen, Rielasinger Str. 172

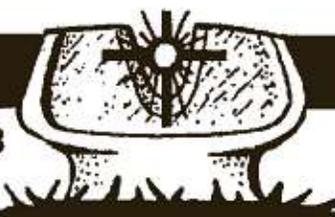
Notruftafel der Gemeinde Gottmadingen



Polizei	110
Polizeiposten Gottmadingen	07731 1437-0
nach Dienstschluss Polizeirevier Singen	07731 888-0
Feuerwehr + Rettungsdienst	112
•••••	
Ärztliche Notfalldienste	116117 (ohne Vorwahl)
nachts, an Wochenenden oder an Feiertagen	
Hegau-Bodensee-Klinikum Singen	07731 89-0
Virchowstr. 10, 78224 Singen	
Krankentransport	19222 (ohne Vorwahl)
Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg	0761 19240
•••••	
Störungsannahme Strom und Erdgas	0800 7750007
Thüga Energienetze GmbH Singen	
Wassermeister tagsüber	07731 908-125
nach Dienstschluss über	07731 908-0
•••••	
Frauen- & Kinderschutz e.V. Singen	07731 31244
Hilfetelefon »Gewalt gegen Frauen«	08000 116 016
Telefonseelsorge	0800 110111 oder 0800 110222
•••••	
Hospizverein Singen und Hegau e.V.	07731 31138
Sozialstation Hegau-West e.V.	07731 9704-0
Dorfhelfer/innen Einsatzleitung	07774 2131424
Nachbarschaftshilfe Sozialkreis	07731 827268
•••••	
Tierrettung LV Südbaden e.V. Radolfzell	0160 5187715

W. SCHWARZ

STEINMETZ-MEISTERBETRIEB
IN SINGEN



GRABMALE

SCHAFFHAUSER STR. 165
Tel.: 0 77 31/6 44 43



BIKESERVICE LUTZ

INDUSTRIESTRAßE 15
78224 SINGEN
T. 07731 796 50 80

FOLLOW US

BEI UNS WIRD SERVICE GANZ GUT BESCHRIEBEN

DI E FREIE RADWERKSTATT IN SINGEN



LBS

Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Ronny Warnick
07731/401488-10
ronny.warnick@lbs-sw.de

Steptanz für Erwachsene jedes Alters, extra leicht
1x gratis: 9.11.21, Tanzstudio Tap-Dance Tel. 07731 8 22 99 98



Giftfrei Gärtnern tut gut...
...Ihnen und der Natur.



Informieren Sie sich hier und nutzen Sie Ihre Chance!

→ Weitere Infos unter www.NABU.de/giftfrei



Angebot vom 25.10.–30.10.2021

Debrecziner, auch ideal zum Sauerkraut
Tipp der Woche
100 g nur 1,29 €

Montag – Samstag Fleischsalat
auch mit Joghurt, täglich frisch 100 g **–,99 €**

Haussalami
die Klassische, auch im Ring 100 g **1,29 €**

Rote
bei allen beliebt 100 g **1,09 €**

Donnerstag – Samstag Rinderrouladen
zum selber füllen kg **14,90 €**
für Sie fertig gefüllt kg **16,90 €**

Nur solange Vorrat reicht! Für Druckfehler keine Haftung! Mögliche Zusatzstoffe können Sie im Laden erfragen.

Wir beziehen unsere Tiere von Landwirten vor Ort, denn ...



AUSHILFE (m/w/d) 450-€-Minijob

Wir suchen dringend per sofort oder nach Vereinbarung für unsere Schulmensen in Singen und Engen Unterstützung. 2–3 Tage pro Woche, keine Wochenenden, Arbeitszeiten von 08.30 bis 15.00 Uhr.

Habitcki Food Concept „eat & learn“
Tel.: 07733/9428556 (bis 15.00 Uhr) oder info@habitcki-catering-mensa.de



gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:
info@info-kommunal.de · Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder Brief an Info Kommunal, Jahnstraße 40, 78234 Engen

Mietgesuche

Rentner sucht 2 Zi. Wohnung
sof. o. später, in Aach u. Umgeb. Hausm. Tätig. werden gerne üben. Hilfe in allen Bereichen Tel. 0176/46090953

3 Zi. D 78234 Engen
Fam. sucht Zuhause, NR, ab 3 Zi., Engen+15km. Bitte alles anbieten! Tel. 07733/9827576

Hobby-Räumle/Keller
in Engen/Umgebung f. Modellbau/-Bastelarbeiten & Lagerung v. Flugmodellen, mind. 10 qm. Freue mich auf Ihren Anruf. Tel. 07733/9290521

Garage od. Stellplatz
überdacht f. VW-Bus in Neuhausen Tel. (01 72) 8 79 14 31

Vermietungen

3 Zi. D 78250 Tengen
gr. Balk., schöne Aussicht, EBK neu, zentr., ab 01.11.2021 Tel. 07736/224, Tel. 0157-507 383 91

3 Zi. D 78247 Hilzingen
KM 600 € + NK ca. 150 €, 76 m² Wohnfl. OT Riedheim/EBK/Balkon/Garage andreas62.preuss@incloud.com

PKW-Unterstellplatz
zu vermieten Tel. (0 77 33) 97 71 01



Wartung • Reparaturen • Kleinmontage • Solar • Sanierung • Begleitung von Eigenleistungen

Prompt, zuverlässig und kompetent!

Peter Mattmüller, 78247 Hilzingen, Tel: 07731 3199836, www.hsm-mattmueller.de



VITAMINMARKT

ANGEBOTE

MO - FR 8 - 19 UHR
SA 8 - 16 UHR
KILLWIES 9 in HILZINGEN

LEBENSMITTEL AUS NACHHALTIGER PRODUKTION.
WIR STEHEN FÜR FRISCHE VIelfALT FÜR DEN TÄGLICHEN BEDARF UND FÜR DEN
BESONDEREN MOMENT.



Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 791 39 34
mail@vitaminmarkt.com

Angebot: 29.10.-04.11.21

Kartoffeln vom Staufenhof	Staffelpreis
Annabel, Marabel, Glorietta, Nicola, Laura, Agria	
Kürbisse von der Höri	1Kg 1,90€
Hokkaido, Muskat, Butternuss, Spaghetti	
Feldsalat (Freiland)	100g 1,50 €
Freiburg im Breisgau, Deutschland	
Olivenmischung	100g 1,49 €
Grüne und schwarze Oliven	
Die Wilde Hilde	100g 2,59 €
Halbfester Schnittkäse, (CH)	
Löffelgorgonzola	100g 2,59 €
Edelpilzkäse aus der Lombardei (ITA)	
ORUS Primitivo Salento IGT	0,75l 8,90 €
Vinosia, Apulien (ITA)	
Grauburgunder	0,75l 8,90 €
Hochwart, Insel Reichenau	



Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 955 70 12
info@feinkostundfisch.de

Angebot: 25.10.-30.10.21

Kabeljau-Loins	100g 3,99 €
Wildfang, Flugware Island	
Seelachs-Loins	100g 2,69 €
Wildfang, Flugware Island	
Himmelsguckerfilet	100g 2,79 €
Wildfang Neuseeland	
Rotbarschfilet	100g 2,79 €
Wildfang, Flugware Island	
Fischfrikadellen	100g 1,99 €
Eigene Herstellung	
Pfefferfilets	100g 3,49 €
Saibling+Forelle, eigene Herstellung	
Bismarckhering	100g 1,99 €
Klassiker	
Fischterrinen	100g 2,99 €
Verschiedene Sorten	



Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 922 00 60
info@metzgerei-engler.de

Angebot: 29.10.-04.11.21

Hausmacher Schwarzwurst	100g 1,09 €
Fein gewürzt	
Käsebierwurst	100g 1,59 €
Mit viel Käse	
Rote / Savela	100g 0,99 €
Frisch und knackig	
Hähnchenkeulen	100g 0,79 €
Natur	
Rindergulasch	100g 1,39 €
Aus der Schulter / Keule	

Samstagsknaller:	Mittwochsangebot:
30. Oktober 2021	03. November 2021
Rinderrouladen	Fleischkäsebrät
Auch gefüllt	Verschiedene Größen
100g nur 1,49 €	100g nur 0,69 €

TOLLE PRODUKTE UND ANGEBOTE FÜR SIE. PLANEN SIE IHREN EINKAUF BEI UNS.



RHEUMA – KEINE FRAGE DES ALTERS.

www.rheuma-liga.de

Sie haben Fragen zu Rheuma?
Rufen Sie uns an:

☎ 01804 - 600 000

20 ct. pro Anruf aus dem deutschen Festnetz |
max. 42 ct. pro Anruf aus den Mobilfunknetzen

Deutsche RHEUMA-LIGA

• GEMEINSAM MEHR BEWEGEN •



Kinder- und Jugendhospizarbeit
im Landkreis Konstanz *Voller Leben*

Wir unterstützen kostenfrei Familien,
in denen ein Kind/Jugendlicher schwer
krank ist oder Abschied nehmen muss.

HOSPIZ KONSTANZ e.V.
Talgartenstr. 2 0 75 31/6 91 38-0
78462 Konstanz www.kinderhospizarbeit.de

Markenparfums

Donnerstag, 28. Oktober 2021 von 09.00 bis 17.00 Uhr
Freitag, 29. Oktober 2021 von 09.00 bis 17.00 Uhr
Samstag, 30. Oktober 2021 von 10.00 bis 15.00 Uhr

>> Duftschnäppchen <<

Gottlieb-Daimler-Straße 7

Tel. 0 77 31 / 91 77 81

78239 Rielasingen-Worblingen

KOHLER BETONWERK

Beton für Generationen!

Qualität | Flexibilität | Zuverlässigkeit |
Know-How | Verantwortung | Nachhaltigkeit |
Natur- und Umweltschutz

Kohler & Müller GmbH | Steinacker 1 | 78234 Engen
Telefon 0 77 33 / 16 93 | www.kohler-mueller.de

**INFO
KOMMUNAL**

GOTTMADINGEN

aktuell

Tamaris
Damen Schnürstiefel
Größe 36 - 42

20%

statt ~~59,95 €~~
47,95 €

Gültig bis So.
07.11.2021

QUICK SCHUH
ENGEN – Bahnhofstr. 4
GOTTMADINGEN – Erw.-D-Str. 6
SINGEN – Scheffelstr. 33
BCT Schuhhandel GmbH – 88471 Laupheim